



Statistische Berichte Baden-Württemberg

05. 1. 96



Artikel-Nr. 3151 95001

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

A VI 5 - vj 1/95 Einzelpreis DM 8,60

29.12.1995

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 31. März 1995

— Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik —

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden in vierteljährlichem Abstand Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik der Bundesanstalt für Arbeit jeweils für das Quartalsende bereitgestellt.

Rechtsgrundlagen sind das Arbeitsförderungsgesetz (AFG) § 6 vom 25. Juni 1969 (BGBl. I. S. 582) und die Datenerfassungsverordnung (DEVO) vom 24. November 1972 (BGBl. I. S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29.5.1980 (BGBl. I. S. 593) zuletzt geändert durch die Vierte Verordnung vom 10. Dezember 1991 (BGBl. I. S. 2188) in Verbindung mit der Datenübermittlungsverordnung (DÜVO) vom 18. Dezember 1972 (BGBl. I. S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I. S. 616), zuletzt geändert durch die Vierte Verordnung vom 17. Dezember 1991 (BGBl. I. S. 2227).

Die Beschäftigtenstatistik erfaßt alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Ausbildung Beschäftigten, die kranken-, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz (AFG) sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Durch diese Statistik werden somit rund 80 Prozent aller Erwerbstätigen, im wesentlichen alle Arbeiter und der weitaus größte Teil der Angestellten erfaßt. Grundsätzlich unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige sowie alle geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer, die nicht der Versicherungspflicht unterliegen.

Für die örtliche Abgrenzung betrieblicher Einheiten gilt der Gemeindebereich. Alle in einer Gemeinde liegenden Niederlassungen desselben Unternehmens können als eine örtliche Betriebseinheit angesehen werden. Die wirtschaftssystematische Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Betriebseinheit, die regionale Zuordnung nach dem Arbeitsort. Ausgewiesen werden nicht Beschäftigungsfälle, sondern beschäftigte Personen. Personen mit mehreren versicherungspflichtigen Tätigkeiten werden nur einmal erfaßt. Bei der Darstellung von Ergebnissen nach Wirtschaftsbereichen sind die Personen "Ohne Angabe" dem Produzierenden Gewerbe zuge schlagen. Die Aufgliederung von Ergebnissen nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit zum Rentenversicherungsträger.

Eine ausführliche Darstellung der Grundlagen und Aufbereitung der Beschäftigtenstatistik ist jeweils im Statistischen Bericht zum 30. Juni eines Jahres enthalten.



Inhalt

	Seite
Definition von Begriffen und Merkmalen	3
Karte: Verwaltungseinteilung des Landes Baden-Württemberg, Stand 1. Januar 1995	4

Tabellenteil

1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg seit 1985 nach Arbeitern/Angestellten, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten	5
2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg seit 1985 nach Wirtschaftsabteilungen	6
3. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg seit 31. März 1993 sowie Jahresdurchschnitte 1993 und 1994 nach Arbeitern/Angestellten, Wirtschaftsbereichen, Deutschen/Ausländern und Geschlecht	7
4. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg seit 31. März 1993 sowie Jahresdurchschnitte 1993 und 1994 nach Arbeitern/Angestellten, Wirtschaftsbereichen, Regierungsbezirken und Deutschen/Ausländern	8
5. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 31. März 1995 nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen, Arbeitern/Angestellten und Deutschen/Ausländern	9
6. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. März 1995 nach Arbeitern/Angestellten sowie Ausländern	10
7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. März 1995 nach Wirtschaftsabteilungen	12
8. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 31. März 1995 nach Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Altersgruppen	14
9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 31. März 1995 nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf	16
10. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 31. März 1995 nach Berufsbereichen, Berufsabschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Ausbildung	18
11. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 31. März 1995 nach Berufsbereichen, Berufsabschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Stellung im Beruf sowie Ausländern	22
12. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 31. März 1995 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und ausgewählten Staatsangehörigkeiten	24
13. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 31. März 1995 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Ausbildung	25

Anhang

Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit", Ausgabe 1973 (WS)	26
--	----

Definition von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer sind diejenigen Arbeiter und Angestellten, die mindestens eine der vier folgenden Bedingungen erfüllen:

- Pflichtversichert in der gesetzlichen Krankenversicherung
- Pflichtversichert in der gesetzlichen Rentenversicherung
- Beitragspflichtig nach dem AFG (Arbeitslosenversicherung)
- Der Arbeitgeber hat Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung zu entrichten.

Diese Bedingungen werden von den geringfügig beschäftigten Arbeitnehmern nicht erfüllt. Eine geringfügige Beschäftigung liegt nach § 8 SGB IV vor¹⁾, wenn die Tätigkeit

- **nur kurzfristig ausgeübt** wird, d.h. wenn sie innerhalb eines Jahres "auf längstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage nach ihrer Eigenart begrenzt zu sein pflegt oder im voraus vertraglich begrenzt ist"

oder wenn sie

- **geringfügig entlohnt** wird, d.h. wenn das monatliche Arbeitsentgelt gegenwärtig regelmäßig ein Siebtel der monatlichen Bezugsgröße (Durchschnittsentgelt aller Versicherten im vorvergangenen Kalenderjahr – § 18 SGB IV) nicht übersteigt und gleichzeitig die Beschäftigung regelmäßig weniger als 15 Stunden (bis 31.12.1978: 20 Std.) in der Woche ausgeübt wird. In den Jahren 1985 bis 1995 galten folgende Monatsentgeltgrenzen für die Versicherungspflicht:

Zeitraum	Beschäftigten außerhalb/innerhalb des Bergbaus	
1.1.1985 – 31.12.1985	400	400
1.1.1986 – 31.12.1986	410	410
1.1.1987 – 31.12.1987	430	430
1.1.1988 – 31.12.1988	440	440
1.1.1989 – 31.12.1989	450	450
1.1.1990 – 31.12.1990	470	470
1.1.1991 – 31.12.1991	480	480
1.1.1992 – 31.12.1992	500	500
1.1.1993 – 31.12.1993	530	530
1.1.1994 – 31.12.1994	560	560
1.1.1995 – 31.12.1995	580	580

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig – nicht nur in den Semesterferien – eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht. Generell versicherungspflichtig und in der Beschäftigtenstatistik erfaßt sind Auszubildende nach dem BBiG.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei und mehr versicherungspflichtige Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Alter

Mit dem Stichtag 31. März 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie früher nach der "Geburtsjahrmethode", sondern nach der "Altersjahrmethode".

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als

auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlose und die Personen mit "ungeklärter" Staatsangehörigkeit.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die **ausgeübte** Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der "Klassifizierung der Berufe" (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

Personen, die als Auszubildende (öffentlich-rechtlicher Vertrag) oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeitsverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung. Die Beschäftigten in beruflicher Ausbildung werden nur zum 30. Juni jeden Jahres ausgewiesen.

Facharbeiter

Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/Anlernausbildung oder durch ihre "Berufspraxis" als solche beschäftigt und entlohnt werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sogenannten Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- Vollbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit – Ausgabe 1973" vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist. Mit Ausnahme der Tabellen 11 und 12 werden jedoch in diesem Bericht die Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970, dargestellt. Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

1) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGBIV) vom 23.12.1976 (BGBl. I, S. 3845) – Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung –, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet.

Verwaltungseinteilung des Landes Baden-Württemberg

Stand: 1. Januar 1995

Grenzen:

- Land, Regierungsbezirk
- Region
- Kreis

- Sitz der Stadtkreisverwaltung
- Sitz des Landratsamtes
- Sitz des Regionalverbandes
- Sitz des Regierungspräsidiums



1) Soweit Land Baden-Württemberg.

1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg seit 1985 nach Arbeitern/Angestellten, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten

Stichtag 31.3.	Insgesamt	Arbeiter	Angestellte	Ausländer	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit-
-------------------	-----------	----------	-------------	-----------	---------------------------	-----------

Insgesamt

1985	3 396 849	1 831 005	1 565 844	373 515	3 082 448	314 401
1986	3 464 362	1 866 047	1 598 315	370 653	3 135 820	328 542
1987	3 537 697	1 877 446	1 660 251	373 045	3 195 245	342 452
1988	3 576 425	1 868 863	1 707 562	373 734	3 221 167	355 258
1989	3 641 009	1 885 405	1 755 604	386 893	3 269 570	371 439
1990	3 757 639	1 938 737	1 818 902	405 470	3 357 276	400 363
1991	3 882 945	1 986 560	1 896 385	425 809	3 458 062	424 883
1992	3 953 169	1 988 497	1 964 672	455 386	3 501 855	451 314
1993	3 872 988	1 892 393	1 980 595	490 810	3 408 951	464 037
1994	3 774 043	1 799 327	1 974 716	488 456	3 301 196	472 847
1995	3 734 994	1 766 270	1 968 724	479 823	3 254 116	480 878

Veränderung gegen Vorjahr in %

1985	+ 1,4	+ 0,7	+ 2,2	- 4,5	+ 1,2	+ 3,5
1986	+ 2,0	+ 1,9	+ 2,1	- 0,8	+ 1,7	+ 4,5
1987	+ 2,1	+ 0,6	+ 3,9	+ 0,6	+ 1,9	+ 4,2
1988	+ 1,1	- 0,5	+ 2,8	+ 0,2	+ 0,8	+ 3,7
1989	+ 1,8	+ 0,9	+ 2,8	+ 3,5	+ 1,5	+ 4,6
1990	+ 3,2	+ 2,8	+ 3,6	+ 4,8	+ 2,7	+ 7,8
1991	+ 3,3	+ 2,5	+ 4,3	+ 5,0	+ 3,0	+ 6,1
1992	+ 1,8	+ 0,1	+ 3,6	+ 6,9	+ 1,3	+ 6,2
1993	- 2,0	- 4,8	+ 0,8	+ 7,8	- 2,7	+ 2,8
1994	- 2,6	- 4,9	- 0,3	- 0,5	- 3,2	+ 1,9
1995	- 1,0	- 1,8	- 0,3	- 1,8	- 1,4	+ 1,7

darunter weiblich

1985	1 387 642	529 254	858 388	119 774	1 093 908	293 734
1986	1 419 658	539 784	879 874	118 863	1 113 079	306 579
1987	1 456 737	539 780	916 957	119 396	1 137 175	319 562
1988	1 479 049	534 450	944 599	119 936	1 147 882	331 167
1989	1 512 853	538 075	974 778	125 308	1 167 119	345 734
1990	1 566 415	552 755	1 013 660	134 240	1 197 236	369 179
1991	1 629 697	568 110	1 061 587	144 136	1 235 850	393 847
1992	1 670 566	563 376	1 107 190	153 122	1 253 284	417 282
1993	1 656 408	532 458	1 123 950	169 472	1 227 118	429 290
1994	1 636 097	504 735	1 131 362	171 921	1 199 674	436 423
1995	1 619 501	489 393	1 130 108	168 247	1 179 003	440 498

Veränderung gegen Vorjahr in %

1985	+ 2,4	+ 1,6	+ 2,9	- 3,2	+ 2,1	+ 3,5
1986	+ 2,3	+ 2,0	+ 2,5	- 0,8	+ 1,8	+ 4,4
1987	+ 2,6	+ 0,0	+ 4,2	+ 0,4	+ 2,2	+ 4,2
1988	+ 1,5	- 1,0	+ 3,0	+ 0,5	+ 0,9	+ 3,6
1989	+ 2,3	+ 0,7	+ 3,2	+ 4,5	+ 1,7	+ 4,4
1990	+ 3,5	+ 2,7	+ 4,0	+ 7,1	+ 2,6	+ 6,8
1991	+ 4,0	+ 2,8	+ 4,7	+ 7,4	+ 3,2	+ 6,7
1992	+ 2,5	- 0,8	+ 4,3	+ 6,2	+ 1,4	+ 6,0
1993	- 0,8	- 5,5	+ 1,5	+ 10,7	- 2,1	+ 2,9
1994	- 1,2	- 5,2	+ 0,7	+ 1,4	- 2,2	+ 1,7
1995	- 1,0	- 3,0	- 0,1	- 2,1	- 1,7	+ 0,9

2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg seit 1985 nach Wirtschaftsabteilungen

Stichtag 31.3.	Ins- gesamt	Wirtschaftsabteilung ¹⁾									
		Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie- wirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	Verarbeiten- des Gewerbe (ohne Bau- gewerbe) ²⁾	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- institute und Versiche- rungs- gewerbe	Dienst- leistungen ³⁾ s.a.n.g.	Organisati- onen ohne Erwerbs- charakter und private Haushalte	Gebiets- körper- schaften und Sozial- versiche- rung
Insgesamt											
1985	3 396 849	32 678	34 026	1 620 082	242 440	399 957	117 285	124 288	566 191	59 858	200 044
1986	3 464 362	32 150	33 235	1 662 760	232 929	399 516	123 405	127 662	587 698	60 903	204 104
1987	3 537 697	31 496	35 222	1 692 440	232 459	408 708	126 672	132 190	610 239	62 095	206 176
1988	3 576 425	29 245	35 810	1 692 799	229 954	420 335	129 364	135 336	632 172	63 094	208 316
1989	3 641 009	31 149	35 625	1 711 190	231 559	431 081	131 479	137 592	658 148	64 403	208 783
1990	3 757 639	32 228	35 835	1 759 505	237 801	444 558	136 824	140 077	694 105	66 140	210 566
1991	3 882 945	32 025	36 131	1 801 701	243 257	466 179	143 562	144 149	732 540	69 441	213 960
1992	3 953 169	31 634	36 504	1 791 174	254 198	483 254	150 690	148 260	768 052	72 990	216 413
1993	3 872 988	31 440	36 608	1 680 685	256 703	486 484	150 001	151 626	788 785	75 747	214 909
1994	3 774 043	31 218	36 340	1 572 219	256 836	481 400	145 716	153 024	807 214	76 798	213 278
1995	3 734 994	29 891	35 918	1 526 491	257 039	476 009	144 725	151 560	824 633	78 399	210 329
Veränderung gegen Vorjahr in %											
1985	+ 1,4	- 0,5	+ 1,4	+ 1,9	- 5,2	+ 1,4	- 1,9	+ 1,8	+ 3,6	+ 4,4	+ 0,5
1986	+ 2,0	- 1,6	- 2,3	+ 2,6	- 3,9	- 0,1	+ 5,2	+ 2,7	+ 3,8	+ 1,7	+ 2,0
1987	+ 2,1	- 2,0	+ 6,0	+ 1,8	- 0,2	+ 2,3	+ 2,6	+ 3,5	+ 3,8	+ 2,0	+ 1,0
1988	+ 1,1	- 7,1	+ 1,7	+ 0,0	- 1,1	+ 2,8	+ 2,1	+ 2,4	+ 3,6	+ 1,6	+ 1,0
1989	+ 1,8	- 6,5	- 0,5	+ 1,1	+ 0,7	+ 2,6	+ 1,6	+ 1,7	+ 4,1	+ 2,1	+ 0,2
1990	+ 3,2	+ 3,5	+ 0,6	+ 2,8	+ 2,7	+ 3,1	+ 4,1	+ 1,8	+ 5,5	+ 2,7	+ 0,9
1991	+ 3,3	- 0,6	+ 0,8	+ 2,4	+ 2,3	+ 4,9	+ 4,9	+ 2,9	+ 5,5	+ 5,0	+ 1,6
1992	+ 1,8	- 1,2	+ 1,0	- 0,6	+ 4,5	+ 3,7	+ 5,0	+ 2,9	+ 4,8	+ 5,1	+ 1,1
1993	- 2,0	- 0,6	+ 0,3	- 6,2	+ 1,0	+ 0,7	- 0,5	+ 2,3	+ 2,7	+ 3,8	- 0,7
1994	- 2,6	- 0,7	- 0,7	- 6,5	+ 0,1	- 1,0	- 2,9	+ 0,9	+ 2,3	+ 1,4	- 0,8
1995	- 1,0	- 4,3	- 1,2	- 2,9	+ 0,1	- 1,1	- 0,7	- 1,0	+ 2,2	+ 2,1	- 1,4
darunter weiblich											
1985	1 387 642	9 325	6 067	501 783	23 944	222 883	33 731	65 429	383 361	40 454	100 665
1986	1 419 658	9 320	5 851	512 190	23 150	223 580	36 246	67 005	397 517	41 159	103 640
1987	1 456 737	9 432	6 314	520 652	23 719	229 556	37 490	69 720	411 810	41 718	106 326
1988	1 479 049	9 373	6 509	516 000	24 141	236 110	39 188	71 489	425 210	42 311	108 718
1989	1 512 853	9 682	6 566	521 844	24 808	242 717	39 945	73 061	441 594	43 054	109 582
1990	1 566 415	9 823	6 638	535 975	25 889	250 787	41 892	74 944	463 931	44 257	112 279
1991	1 629 697	9 942	6 796	548 577	26 942	262 990	44 676	78 147	488 905	46 496	116 226
1992	1 670 566	9 864	6 904	542 511	28 032	272 683	47 732	81 473	512 289	48 845	120 233
1993	1 656 408	9 495	6 676	505 230	28 818	273 089	48 240	84 214	527 470	50 859	122 017
1994	1 636 097	9 494	7 023	470 593	29 081	270 535	47 346	85 562	541 523	51 455	123 485
1995	1 619 501	9 242	6 956	453 194	29 252	265 324	46 046	84 651	549 018	52 456	123 362
Veränderung gegen Vorjahr in %											
1985	+ 2,4	+ 1,1	+ 3,4	+ 2,1	+ 0,9	+ 2,0	- 3,7	+ 1,9	+ 3,8	+ 5,2	+ 1,0
1986	+ 2,3	- 0,1	- 3,6	+ 2,1	- 3,3	+ 0,3	+ 7,5	+ 2,4	+ 3,7	+ 1,7	+ 3,0
1987	+ 2,6	+ 1,2	+ 7,9	+ 1,7	+ 2,5	+ 2,7	+ 3,4	+ 4,1	+ 3,6	+ 1,4	+ 2,6
1988	+ 1,5	- 0,6	+ 3,1	- 0,9	+ 1,8	+ 2,9	+ 4,5	+ 2,5	+ 3,3	+ 1,4	+ 2,2
1989	+ 2,3	+ 3,3	+ 0,9	+ 1,1	+ 2,8	+ 2,8	+ 1,9	+ 2,2	+ 3,9	+ 1,8	+ 0,8
1990	+ 3,5	+ 1,5	+ 1,1	+ 2,7	+ 4,4	+ 3,3	+ 4,9	+ 2,6	+ 5,1	+ 2,8	+ 2,5
1991	+ 4,0	+ 1,2	+ 2,4	+ 2,4	+ 4,1	+ 4,9	+ 6,6	+ 4,3	+ 5,4	+ 5,1	+ 3,5
1992	+ 2,5	- 0,8	+ 1,6	- 1,1	+ 4,0	+ 3,7	+ 6,8	+ 4,3	+ 4,8	+ 5,1	+ 3,4
1993	- 0,8	- 3,7	+ 1,0	- 6,9	+ 2,8	+ 0,1	+ 1,1	+ 3,4	+ 3,0	+ 4,1	+ 1,5
1994	- 1,2	+ 0,0	+ 0,7	- 6,9	+ 0,9	- 0,9	- 1,9	+ 1,6	+ 2,7	+ 1,2	+ 1,2
1995	- 1,0	- 2,7	- 1,0	- 3,7	+ 0,6	- 1,9	- 2,7	- 1,1	+ 1,4	+ 1,9	- 0,1

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). - 2) Einschließlich der Personen ohne Angabe der Wirtschaftsabteilung. - 3) Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt.

3. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg seit 31. März 1994 sowie Jahresdurchschnitte 1993 und 1994 nach Arbeitern/Angestellten, Wirtschaftsbereichen, Deutschen/Ausländern und Geschlecht

Arbeiter/Angestellte Wirtschaftsbereich Deutsche/Ausländer	Ge- schlecht	1993	1994					1995	Veränderung	
		Jahres- durch- schnitt ¹⁾	31.3.	30.6.	30.9.	31.12.	Jahres- durch- schnitt ¹⁾	31.3.	31.3.1995 gegen	
									31.03.1994	31.12.1994
Arbeiter und Angestellte										
Arbeiter	männlich	1 352 848	1 294 592	1 296 271	1 310 013	1 289 801	1 301 249	1 276 877	- 17 715	- 12 924
	weiblich	526 229	504 735	502 424	502 925	491 603	502 233	489 393	- 15 342	- 2 210
	Zusammen	1 879 077	1 799 327	1 798 695	1 812 938	1 781 404	1 803 483	1 766 270	- 33 057	- 15 134
Angestellte	männlich	855 060	843 354	838 439	843 932	841 944	843 785	838 616	- 4 738	- 3 328
	weiblich	1 127 486	1 131 362	1 124 592	1 142 506	1 132 575	1 133 101	1 130 108	- 1 254	- 2 467
	Zusammen	1 982 545	1 974 716	1 963 031	1 986 438	1 974 519	1 976 886	1 968 724	- 5 992	- 5 795
Insgesamt	männlich	2 207 908	2 137 946	2 134 710	2 153 945	2 131 745	2 145 034	2 115 493	- 22 453	- 16 252
	weiblich	1 653 715	1 636 097	1 627 016	1 645 431	1 624 178	1 635 334	1 619 501	- 16 596	- 4 677
	Insgesamt	3 861 623	3 774 043	3 761 726	3 799 376	3 755 923	3 780 368	3 734 994	- 39 049	- 20 929
Wirtschaftsbereiche										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	männlich	21 882	21 724	22 480	22 610	20 926	21 620	20 649	- 1 075	- 277
	weiblich	9 466	9 494	9 360	9 776	9 113	9 409	9 242	- 252	+ 129
	Zusammen	31 348	31 218	32 110	32 386	30 039	31 029	29 891	- 1 327	- 148
Produzierendes Gewerbe	männlich	1 422 883	1 358 698	1 352 297	1 362 103	1 345 942	1 360 482	1 330 046	- 28 652	- 15 896
	weiblich	532 921	506 697	501 050	500 390	492 833	503 090	489 402	- 17 295	- 3 431
	Zusammen	1 955 804	1 865 395	1 853 347	1 862 493	1 838 775	1 863 572	1 819 448	- 45 947	- 19 327
Handel und Verkehr	männlich	313 865	309 235	307 968	310 965	309 156	309 931	309 364	+ 129	+ 208
	weiblich	320 500	317 881	314 063	317 994	313 522	316 738	311 370	- 6 511	- 2 152
	Zusammen	634 365	627 116	622 031	628 959	622 678	626 669	620 734	- 6 382	- 1 944
Sonstige (Dienstleistungen)	männlich	449 276	448 289	451 965	458 267	455 721	453 002	455 434	+ 7 145	- 287
	weiblich	790 826	802 025	802 273	817 271	808 710	806 097	809 487	+ 7 462	+ 777
	Zusammen	1 240 102	1 250 314	1 254 238	1 275 538	1 264 431	1 259 099	1 264 921	+ 14 607	+ 490
Insgesamt	männlich	2 207 908	2 137 946	2 134 710	2 153 945	2 131 745	2 145 034	2 115 493	- 22 453	- 16 252
	weiblich	1 653 715	1 636 097	1 627 016	1 645 431	1 624 178	1 635 334	1 619 501	- 16 596	- 4 677
	Insgesamt	3 861 623	3 774 043	3 761 726	3 799 376	3 755 923	3 780 368	3 734 994	- 39 049	- 20 929
Deutsche und Ausländer										
Deutsche	männlich	1 882 634	1 821 411	1 818 107	1 833 060	1 816 992	1 826 945	1 803 917	- 17 494	- 13 075
	weiblich	1 482 211	1 464 176	1 456 650	1 473 718	1 455 363	1 464 184	1 451 254	- 12 922	- 4 109
	Zusammen	3 364 844	3 285 587	3 274 757	3 306 778	3 272 355	3 291 129	3 255 171	- 30 416	- 17 184
Ausländer	männlich	325 274	316 535	316 603	320 885	314 753	318 089	311 576	- 4 959	- 3 177
	weiblich	171 504	171 921	170 366	171 713	168 815	171 150	168 247	- 3 674	- 568
	Zusammen	496 778	488 456	486 969	492 598	483 568	489 239	479 823	- 8 633	- 3 745
Insgesamt	männlich	2 207 908	2 137 946	2 134 710	2 153 945	2 131 745	2 145 034	2 115 493	- 22 453	- 16 252
	weiblich	1 653 715	1 636 097	1 627 016	1 645 431	1 624 178	1 635 334	1 619 501	- 16 596	- 4 677
	Insgesamt	3 861 623	3 774 043	3 761 726	3 799 376	3 755 923	3 780 368	3 734 994	- 39 049	- 20 929

1) Jahresdurchschnittswert, berechnet aus dem 1., 2., 3. und 4. Quartal und dem 4. Quartal des Vorjahres.

4. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg seit 31. März 1994 sowie Jahresdurchschnitte 1993 und 1994 nach Arbeitern/Angestellten, Wirtschaftsbereichen, Regierungsbezirken und Deutschen/Ausländern

Arbeiter/Angestellte Wirtschaftsbereich Regierungsbezirk	Deutsche Ausländer Zusammen	1993	1994				1995	Veränderungen		
		Jahres- durch- schnitt ¹⁾	31.3.	30.6.	30.9.	31.12.	Jahres- durch- schnitt ¹⁾	31.3.	31.3.1995 gegen 31.3.1994	31.12.1994
Arbeiter und Angestellte										
Arbeiter	Deutsche	1 469 075	1 401 064	1 400 416	1 411 471	1 388 214	1 404 529	1 376 112	- 24 952	- 12 102
	Ausländer	410 002	398 263	398 279	401 467	393 190	398 954	390 158	- 8 105	- 3 032
	Zusammen	1 879 077	1 799 327	1 798 695	1 812 938	1 781 404	1 803 483	1 766 270	- 33 057	- 15 134
Angestellte	Deutsche	1 895 770	1 884 523	1 874 341	1 895 307	1 884 141	1 886 600	1 879 059	- 5 464	- 5 082
	Ausländer	86 776	90 193	88 690	91 131	90 378	90 286	89 665	- 528	- 713
	Zusammen	1 982 545	1 974 716	1 963 031	1 986 438	1 974 519	1 976 886	1 968 724	- 5 992	- 5 795
Insgesamt	Deutsche	3 364 844	3 285 587	3 274 757	3 306 778	3 272 355	3 291 129	3 255 171	- 30 416	- 17 184
	Ausländer	496 778	488 456	486 969	492 598	483 568	489 239	479 823	- 8 633	- 3 745
	Insgesamt	3 861 623	3 774 043	3 761 726	3 799 376	3 755 923	3 780 369	3 734 994	- 39 049	- 20 929
Wirtschaftsbereiche										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Deutsche	25 998	25 631	26 219	26 474	25 051	25 575	24 386	- 1 245	- 665
	Ausländer	5 351	5 587	5 891	5 912	4 988	5 454	5 505	- 82	+ 517
	Zusammen	31 349	31 218	32 110	32 386	30 039	31 029	29 891	- 1 327	- 148
Produzierendes Gewerbe	Deutsche	1 639 804	1 563 643	1 553 563	1 560 221	1 541 117	1 561 616	1 525 751	- 37 892	- 15 366
	Ausländer	316 002	301 752	299 784	302 272	297 658	301 956	293 697	- 8 055	- 3 961
	Zusammen	1 955 806	1 865 395	1 853 347	1 862 493	1 838 775	1 863 572	1 819 448	- 45 947	- 19 327
Handel und Verkehr	Deutsche	572 924	564 228	560 120	565 791	560 185	563 847	558 573	- 5 655	- 1 612
	Ausländer	61 441	62 888	61 911	63 168	62 493	62 822	62 161	- 727	- 332
	Zusammen	634 365	627 116	622 031	628 959	622 678	626 669	620 734	- 6 382	- 1 944
Sonstige (Dienstleistungen)	Deutsche	1 126 118	1 132 085	1 134 855	1 154 292	1 146 002	1 140 091	1 146 461	+ 14 376	+ 459
	Ausländer	113 984	118 229	119 383	121 246	118 429	119 007	118 460	+ 231	+ 31
	Zusammen	1 240 102	1 250 314	1 254 238	1 275 538	1 264 431	1 259 098	1 264 921	+ 14 607	+ 490
Insgesamt	Deutsche	3 364 844	3 285 587	3 274 757	3 306 778	3 272 355	3 291 129	3 255 171	- 30 416	- 17 184
	Ausländer	496 778	488 456	486 969	492 598	483 568	489 239	479 823	- 8 633	- 3 745
	Insgesamt	3 861 623	3 774 043	3 761 726	3 799 376	3 755 923	3 780 369	3 734 994	- 39 049	- 20 929
Regierungsbezirke										
Stuttgart	Deutsche	1 317 460	1 282 762	1 274 958	1 286 315	1 271 647	1 282 431	1 264 159	- 18 603	- 7 488
	Ausländer	231 168	225 729	223 231	225 816	222 515	225 329	219 545	- 6 184	- 2 970
	Zusammen	1 548 629	1 508 491	1 498 189	1 512 131	1 494 162	1 507 760	1 483 704	- 24 787	- 10 458
Karlsruhe	Deutsche	873 051	854 888	853 098	860 865	854 382	856 898	848 994	- 5 894	- 5 388
	Ausländer	119 419	118 637	118 789	119 780	118 029	118 966	117 528	- 1 109	- 501
	Zusammen	992 470	973 525	971 887	980 645	972 411	975 863	966 522	- 7 003	- 5 889
Freiburg	Deutsche	638 259	624 484	624 169	630 675	622 970	626 264	620 244	- 4 240	- 2 726
	Ausländer	77 743	77 297	77 755	78 925	76 803	77 752	76 512	- 785	- 291
	Zusammen	716 002	701 781	701 924	709 600	699 773	704 016	696 756	- 5 025	- 3 017
Tübingen	Deutsche	536 074	523 453	522 532	528 923	523 356	525 537	521 774	- 1 679	- 1 582
	Ausländer	68 448	66 793	67 194	68 077	66 221	67 193	66 238	- 555	+ 17
	Zusammen	604 521	590 246	589 726	597 000	589 577	592 730	588 012	- 2 234	- 1 565
Insgesamt	Deutsche	3 364 844	3 285 587	3 274 757	3 306 778	3 272 355	3 291 129	3 255 171	- 30 416	- 17 184
	Ausländer	496 778	488 456	486 969	492 598	483 568	489 239	479 823	- 8 633	- 3 745
	Insgesamt	3 861 623	3 774 043	3 761 726	3 799 376	3 755 923	3 780 369	3 734 994	- 39 049	- 20 929

1) Jahresdurchschnittswert, berechnet aus dem 1., 2., 3. und 4. Quartal und dem 4. Quartal des Vorjahres.

5. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 31. März 1995 nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen, Arbeitern/Angestellten und Deutschen/Ausländern

Nr. der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	Und zwar					
			männlich	weiblich	Arbeiter	Angestellte	Deutsche	Ausländer
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	29 891	20 649	9 242	26 104	3 787	24 386	5 505
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	1 819 435	1 330 039	489 396	1 190 873	628 562	1 525 738	293 697
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERSERVERSORGUNG, BERGBAU	35 918	28 962	6 956	17 616	18 302	34 643	1 275
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	1 526 478	1 073 290	453 188	966 140	560 338	1 290 593	235 885
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	67 466	41 536	25 930	29 438	38 028	61 019	6 447
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	71 862	46 864	24 998	50 643	21 219	55 449	16 413
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	44 009	35 350	8 659	30 499	13 510	35 473	8 536
23	EISEN-, METALLERZ., GIESEREI U. STAHLVERF.	83 916	65 295	18 621	64 105	19 811	65 526	18 390
24,	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	522 973	436 743	86 230	329 313	193 660	451 129	71 844
25 07 1	ELEKTROTECHNIK (OHNE	396 772	252 845	143 927	237 326	159 446	334 661	62 111
25 (OHNE	ADV), FEINMECH., EBM-W.							
25 07 1)								
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	161 022	115 888	45 134	114 191	46 831	137 816	23 206
27	LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE	79 080	29 957	49 123	54 508	24 572	62 426	16 654
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	99 378	48 812	50 566	56 117	43 261	87 094	12 284
3	BAUGEWERBE	257 039	227 787	29 252	207 117	49 922	200 502	56 537
30	BAUHAUPTGEWERBE	170 244	155 614	14 630	138 121	32 123	126 691	43 553
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	86 795	72 173	14 622	68 996	17 799	73 811	12 984
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	620 734	309 364	311 370	215 578	405 156	558 573	62 161
4	HANDEL	476 009	210 685	265 324	119 545	356 464	431 504	44 505
40 - 1	GROSSHANDEL	155 510	97 553	57 957	52 746	102 764	139 989	15 521
42	HANDELSVERMITTLUNG	60 801	37 007	23 794	15 189	45 612	55 877	4 924
43	EINZELHANDEL	259 698	76 125	183 573	51 610	208 088	235 638	24 060
5	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	144 725	98 679	46 046	96 033	48 692	127 069	17 656
50 0	EISENBAHNEN	14 428	12 446	1 982	10 869	3 559	12 162	2 266
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	34 241	14 866	19 375	26 648	7 593	31 106	3 135
50,(OHNE	VERKEHR (OH. EISEN-							
50 0,7)	BAHNEN U. BUNDESPOST)	96 056	71 367	24 689	58 516	37 540	83 801	12 255
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 264 921	455 434	809 487	333 715	931 206	1 146 461	118 460
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	151 560	66 909	84 651	6 348	145 212	147 396	4 164
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSGEWERBE	113 552	46 969	66 583	5 294	108 258	110 582	2 970
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	38 008	19 940	18 068	1 054	36 954	36 814	1 194
7	DIENSTLEISTUNGEN, A. N. G.	824 633	275 615	549 018	245 425	579 208	726 504	98 129
70 0	GASTSTAETTEN- UND BEHERBERGUNGSGEWERBE	139 205	43 120	96 085	82 589	56 616	107 077	32 128
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	50 723	11 673	39 050	44 915	5 808	35 135	15 588
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	156 774	57 647	99 127	27 115	129 659	146 765	10 009
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	245 096	43 206	201 890	37 008	208 088	223 033	22 063
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG USW.	173 870	80 451	93 419	16 000	157 870	164 580	9 290
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	58 965	39 518	19 447	37 798	21 167	49 914	9 051
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	78 399	25 943	52 456	14 638	63 761	73 598	4 801
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH. VEREINIGUNGEN	24 272	6 707	17 565	4 388	19 884	23 348	924
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRTSCHAFTSLEBENS U. UEBR.	48 896	18 837	30 059	6 891	42 005	45 549	3 347
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	210 329	86 967	123 362	67 304	143 025	198 963	11 366
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	180 024	77 669	102 355	65 592	114 432	169 516	10 508
96	SOZIALVERSICHERUNG	30 305	9 298	21 007	1 712	28 593	29 447	858
-	OHNE ANGABE	13	7	6	-	13	13	-
	INSGESAMT	3 734 994	2 115 493	1 619 501	1 766 270	1 968 724	3 255 171	479 823

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnungen.

6. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. März 1995 nach Arbeitern/Angestellten sowie Ausländern

Stadtkreise Landkreise Regionen	Beschäftigte						Darunter Ausländer			
	insgesamt		davon				zusammen		davon	
			Arbeiter		Angestellte					
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	Arbeiter	Angestellte
REG.-BEZ. STUTT GART										
STADTKREIS STUTT GART	346 333	148 006	111 213	25 705	235 120	122 301	57 394	21 679	40 994	16 400
LANDKREISE										
BOEBLINGEN	143 551	53 943	71 343	16 496	72 208	37 447	23 772	7 448	19 657	4 115
ESSLINGEN	179 641	74 072	85 379	23 077	94 262	50 995	32 531	11 009	27 414	5 117
GOEPPINGEN	83 899	36 527	43 279	12 399	40 620	24 128	12 502	4 192	10 810	1 692
LUDWIGSBURG	160 482	68 256	75 267	20 263	85 215	47 993	29 697	9 981	24 921	4 776
REMS-MURR-KREIS	128 434	55 541	62 154	18 009	66 280	37 532	21 392	7 695	18 524	2 868
REGION STUTT GART	1042 340	436 345	448 635	115 949	593 705	320 396	177 288	62 004	142 320	34 968
STADTKREIS HEILBRONN	63 562	28 457	28 378	7 800	35 184	20 657	7 194	2 677	5 700	1 494
LANDKREISE										
HEILBRONN	84 750	33 707	47 782	11 672	36 968	22 035	10 693	3 039	9 448	1 245
HOHENLOHEKREIS	38 318	15 168	20 469	6 077	17 849	9 091	3 086	1 115	2 719	367
SCHWAEBISCH HALL	59 827	26 007	32 213	8 785	27 614	17 222	4 258	1 444	3 619	639
MAIN-TAUBER-KREIS	43 954	19 154	23 896	6 692	20 058	12 462	2 226	750	1 882	344
REGION FRANKEN	290 411	122 493	152 738	41 026	137 673	81 467	27 457	9 025	23 368	4 089
LANDKREISE										
HEIDENHEIM	49 916	21 280	28 136	8 705	21 780	12 575	6 187	2 259	5 508	679
OSTALBKREIS	101 037	42 328	53 356	13 762	47 681	28 566	8 613	2 483	7 367	1 246
REGION OSTWUERTEMBERG	150 953	63 608	81 492	22 467	69 461	41 141	14 800	4 742	12 875	1 925
ZUSAMMEN	1483 704	622 446	682 865	179 442	800 839	443 004	219 545	75 771	178 563	40 982
DAVON: STADTKREISE	409 895	176 463	139 591	33 505	270 304	142 958	64 588	24 356	46 694	17 894
LANDKREISE	1073 809	445 983	543 274	145 937	530 535	300 046	154 957	51 415	131 869	23 088
REG.-BEZ. KARLSRUHE										
STADTKREISE										
BADEN-BADEN	26 559	13 264	11 260	3 732	15 299	9 532	4 026	1 644	3 080	946
KARLSRUHE	148 288	66 663	52 311	13 943	95 977	52 720	15 883	6 054	11 472	4 411
LANDKREISE										
KARLSRUHE	115 234	48 447	58 450	16 345	56 784	32 102	15 018	4 902	12 901	2 117
RASTATT	74 449	29 270	42 483	10 375	31 966	18 895	11 060	3 361	9 346	1 714
REGION MITTLERER OBERRHEIN	364 530	157 644	164 504	44 395	200 026	113 249	45 987	15 961	36 799	9 188
STADTKREISE										
HEIDELBERG	73 097	37 639	23 128	8 038	49 969	29 601	7 279	3 421	4 479	2 800
MANNHEIM	169 071	66 652	68 995	14 358	100 076	52 294	20 522	6 923	15 473	5 049
LANDKREISE										
NECKAR-ODENWALD-KREIS	41 276	18 415	22 016	6 539	19 260	11 876	2 832	1 016	2 415	417
RHEIN-NECKAR-KREIS	131 204	54 762	64 063	15 524	67 141	39 238	15 797	4 401	13 340	2 457
REGION UNTERER NECKAR	414 648	177 468	178 202	44 459	236 446	133 009	46 430	15 761	35 707	10 723
STADTKREIS PFORZHEIM	57 639	29 453	25 654	9 649	31 985	19 804	7 408	3 072	5 864	1 544
LANDKREISE										
CALW	41 793	20 527	21 921	7 485	19 872	13 042	6 274	2 671	5 334	940
ENZKREIS	48 959	20 595	28 151	8 312	20 808	12 283	7 490	2 475	6 715	775
FREUDENSTADT	38 953	17 702	21 452	7 031	17 501	10 671	3 939	1 505	3 386	553
REGION NORDSCHWARZWALD	187 344	88 277	97 178	32 477	90 166	55 800	25 111	9 723	21 299	3 812
ZUSAMMEN	966 522	423 389	439 884	121 331	526 638	302 058	117 528	41 445	93 805	23 723
DAVON: STADTKREISE	474 654	213 671	181 348	49 720	293 306	163 951	55 118	21 114	40 368	14 750
LANDKREISE	491 868	209 718	258 536	71 611	233 332	138 107	62 410	20 331	53 437	8 973

Noch: 6. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. März 1995 nach Arbeitern/Angestellten sowie Ausländern

Stadtkreise Landkreise Regionen	Beschäftigte						Darunter Ausländer			
	insgesamt		davon				zusammen		davon	
			Arbeiter		Angestellte					
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	Arbeiter	Angestellte
REG.-BEZ. FREIBURG										
STADTKREIS FREIBURG IM BREISGAU	90 360	44 353	30 602	9 217	59 758	35 136	8 255	3 406	5 720	2 535
LANDKREISE BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD	60 815	27 136	32 071	9 188	28 744	17 948	7 316	2 524	6 197	1 119
EMMENDINGEN	40 619	18 195	21 784	6 500	18 835	11 695	3 163	917	2 685	478
ORTENAUKREIS	141 797	61 051	77 364	21 067	64 433	39 984	14 400	4 564	11 599	2 801
REGION SÜDLICHER OBERRHEIN	333 591	150 735	161 821	45 972	171 770	104 763	33 134	11 411	26 201	6 933
LANDKREISE ROTTWEIL	45 794	20 109	25 830	7 985	19 964	12 124	3 833	1 350	3 274	559
SCHWARZWALD-BAAR-KREIS	75 928	34 218	39 884	12 919	36 044	21 299	9 353	3 795	7 901	1 452
TUTTlingen	46 339	19 910	27 586	8 883	18 753	11 027	5 928	2 141	5 197	731
REGION SCHWARZWALD - BAAR - HEUBERG	168 061	74 237	93 300	29 787	74 761	44 450	19 114	7 286	16 372	2 742
LANDKREISE KONSTANZ	81 810	37 713	36 582	10 755	45 228	26 958	10 159	3 699	8 077	2 082
LOERRACH	66 519	28 883	33 437	9 224	33 082	19 659	8 345	2 864	6 645	1 700
WALDshUT	46 775	21 102	24 440	7 056	22 335	14 046	5 760	2 104	4 842	918
REGION HOCHRHEIN - BODENSEE	195 104	87 698	94 459	27 035	100 645	60 663	24 264	8 667	19 564	4 700
ZUSAMMEN	696 756	312 670	349 580	102 794	347 176	209 876	76 512	27 364	62 137	14 375
DAVON: STADTKREISE	90 360	44 353	30 602	9 217	59 758	35 136	8 255	3 406	5 720	2 535
LANDKREISE	606 396	268 317	318 978	93 577	287 418	174 740	68 257	23 958	56 417	11 840
REG.-BEZ. TUEBINGEN										
LANDKREISE REUTLINGEN	92 924	41 619	46 731	14 217	46 193	27 402	13 458	5 215	11 506	1 952
TUEBINGEN	58 637	30 017	24 463	8 190	34 174	21 827	7 702	3 234	6 075	1 627
ZOLLERNALBKREIS	67 825	31 770	38 962	14 192	28 863	17 578	7 042	2 585	6 233	809
REGION NECKAR - ALB	219 386	103 406	110 156	36 599	109 230	66 807	28 202	11 034	23 814	4 388
STADTKREIS ULM	73 966	32 774	30 664	8 449	43 302	24 325	8 740	3 349	6 928	1 812
LANDKREISE ALB-DONAU-KREIS	43 358	17 760	25 687	6 545	17 671	11 215	6 189	1 784	5 578	611
BIBERACH	56 961	23 719	31 326	8 333	25 635	15 386	3 925	1 192	3 382	543
REGION DONAU - ILLER 1)	174 285	74 253	87 677	23 327	86 608	50 926	18 854	6 325	15 888	2 966
LANDKREISE BODENSEEKREIS	63 855	26 210	29 003	7 547	34 852	18 663	7 078	2 237	5 710	1 368
RAVENSBURG	89 087	39 994	43 419	12 244	45 668	27 750	8 517	2 954	7 112	1 405
SIGMARINGEN	41 399	17 133	23 686	6 109	17 713	11 024	3 587	1 117	3 129	458
REGION BODENSEE - OBERSCHWABEN	194 341	83 337	96 108	25 900	98 233	57 437	19 182	6 308	15 951	3 231
ZUSAMMEN	588 012	260 996	293 941	85 826	294 071	175 170	66 238	23 667	55 653	10 585
DAVON: STADTKREIS	73 966	32 774	30 664	8 449	43 302	24 325	8 740	3 349	6 928	1 812
LANDKREISE	514 046	228 222	263 277	77 377	250 769	150 845	57 498	20 318	48 725	8 773
BADEN-WUERTEMBERG										
	3734 994	1619 501	1766 270	489 393	1968 724	1130 108	479 823	168 247	390 158	89 665
DAVON: STADTKREISE	1048 875	467 261	382 205	100 891	666 670	366 370	136 701	52 225	99 710	36 991
LANDKREISE	2686 119	1152 240	1384 065	388 502	1302 054	763 738	343 122	116 022	290 448	52 674

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. März 1995 nach Wirtschaftsabteilungen

Stadtkreise Landkreise Regionen	Insgesamt	Davon in der Wirtschaftsabteilung ¹⁾									
		Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie-wirtschaft und Wasser-versorgung, Bergbau	Verarbeiten-des Gewerbe (ohne Bau-gewerbe) ²⁾	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nach-richten-über-mittlung	Kredit-institute und Versiche-rungs-gewerbe	Dienst-leistungen, s.a.n.g. ³⁾	Organi-sationen ohne Erwerbs-charakter und private Haushalte	Gebiets-körper-schaften und Sozialver-sicherung
REG.-BEZ. STUTT GART											
STADTKREIS STUTT GART	346 333	1 388	4 945	93 846	17 878	46 769	17 583	31 950	87 679	19 544	24 751
LANDKREISE											
BOEBLINGEN	143 551	754	503	73 405	6 641	20 467	3 052	4 730	24 750	2 300	6 949
ESSLINGEN	179 641	1 218	1 573	85 300	11 279	23 327	9 003	4 330	32 322	2 846	8 443
GOEPPINGEN	83 899	616	405	40 216	6 930	10 045	2 816	2 781	14 086	1 204	4 800
LUDWIGSBURG	160 482	1 861	1 151	70 524	11 102	20 831	10 507	7 352	29 040	1 615	6 499
REMS-MURR-KREIS	128 434	1 455	428	62 294	9 909	14 853	3 032	3 995	25 346	1 936	5 186
REGION STUTT GART	1 042 340	7 292	9 005	425 585	63 739	136 292	45 993	55 138	213 223	29 445	56 628
STADTKREIS HEILBRONN	63 562	387	1 466	19 266	3 457	11 938	4 444	3 472	13 114	1 107	4 911
LANDKREISE											
HEILBRONN	84 750	1 236	1 547	41 272	6 033	11 929	1 733	1 854	14 659	920	3 567
HOHENLOHEKREIS	38 318	535	347	18 549	2 605	7 813	796	878	4 734	403	1 658
SCHWAEBISCH HALL	59 827	690	332	26 242	5 010	5 723	2 275	4 908	10 209	837	3 601
MAIN-TAUBER-KREIS	43 954	506	311	19 527	3 867	4 006	556	1 316	9 759	852	3 254
REGION FRANKEN	290 411	3 354	4 003	124 856	20 972	41 409	9 804	12 428	52 475	4 119	16 991
LANDKREISE											
HEIDENHEIM	49 916	356	458	28 197	3 705	4 001	1 085	1 284	8 156	796	1 878
OSTALBKREIS	101 037	1 037	833	50 855	8 311	10 263	2 298	2 969	16 713	1 271	6 487
REGION OSTWUERTEMBERG	150 953	1 393	1 291	79 052	12 016	14 264	3 383	4 253	24 869	2 067	8 365
ZUSAMMEN	1 483 704	12 039	14 299	629 493	96 727	191 965	59 180	71 819	290 567	35 631	81 984
DAVON: STADTKREISE	409 895	1 775	6 411	113 112	21 335	58 707	22 027	35 422	100 793	20 651	29 662
LANDKREISE	1 073 809	10 264	7 888	516 381	75 392	133 258	37 153	36 397	189 774	14 980	52 322
REG.-BEZ. KARLSRUHE											
STADTKREISE											
BADEN-BADEN	26 559	301	209	6 700	1 929	2 499	742	886	10 370	560	2 363
KARLSRUHE	148 288	324	3 701	31 729	7 990	22 367	9 974	11 657	43 353	4 869	12 324
LANDKREISE											
KARLSRUHE	115 234	950	1 455	50 477	8 532	13 419	3 849	3 293	27 433	943	4 883
RASTATT	74 449	700	441	39 444	6 126	7 116	2 244	1 971	11 527	800	4 080
REGION MITTLERER OBERRHEIN	364 530	2 275	5 806	128 350	24 577	45 401	16 809	17 807	92 683	7 172	23 650
STADTKREISE											
HEIDELBERG	73 097	213	805	15 356	2 593	8 636	2 686	2 195	33 143	2 084	5 386
MANNHEIM	169 071	371	3 255	57 234	9 918	25 960	10 505	10 480	40 787	2 999	7 562
LANDKREISE											
NECKAR-ODENWALD-KREIS	41 276	362	554	17 368	3 952	3 775	993	1 174	8 668	719	3 711
RHEIN-NECKAR-KREIS	131 204	1 083	855	55 620	10 114	18 631	4 218	3 908	29 791	1 420	5 564
REGION UNTERER NECKAR	414 648	2 029	5 469	145 578	26 577	57 002	18 402	17 757	112 389	7 222	22 223
STADTKREIS PFORZHEIM	57 639	270	80	22 992	3 044	12 762	913	2 345	10 583	1 476	3 174
LANDKREISE											
CALW	41 793	673	218	15 195	3 444	4 101	1 409	1 035	10 878	1 233	3 607
ENZKREIS	48 959	462	173	28 763	3 261	5 089	1 203	776	7 187	457	1 588
FREUDENSTADT	38 953	279	113	17 812	3 134	3 529	1 407	958	8 795	577	2 349
REGION NORDSCHWARZWALD	187 344	1 684	584	84 762	12 883	25 481	4 932	5 114	37 443	3 743	10 718
ZUSAMMEN	966 522	5 988	11 859	358 690	64 037	127 884	40 143	40 678	242 515	18 137	56 591
DAVON: STADTKREISE	474 654	1 479	8 050	134 011	25 474	72 224	24 820	27 563	138 236	11 988	30 809
LANDKREISE	491 868	4 509	3 809	224 679	38 563	55 660	15 323	13 115	104 279	6 149	25 782

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). - 2) Einschließlich der Personen "ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung. - 3) Dienstleistungen soweit anderweitig nicht genannt.

Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. März 1995 nach Wirtschaftsabteilungen

Stadtkreise Landkreise Regionen	Insgesamt	Davon in der Wirtschaftsabteilung ¹⁾									
		Land- und Forstwirtschaft, Tier- haltung und Fischerei	Energie- wirtschaft und Wasser- ver- sorgung, Bergbau	Verarbeiten- des Gewerbe (ohne Bau- gewerbe) ²⁾	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- institute und Versiche- rungs- gewerbe	Dienst- lei- stungen, s.a.n.g. ³⁾	Organi- sationen ohne Erwerbs- charakter und private Haushalte	Gebiets- körper- schaften und Sozialver- sicherung
REG.-BEZ. FREIBURG											
STADTKREIS FREIBURG IM BREISGAU	90 360	274	614	16 938	4 418	13 980	4 891	4 309	32 248	5 573	7 115
LANDKREISE											
BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD	60 815	784	249	21 100	6 610	7 336	1 651	1 663	17 552	955	2 915
EMMENDINGEN	40 619	444	381	17 887	3 974	4 320	932	1 151	8 884	594	2 052
ORTENAUKREIS	141 797	1 392	930	58 920	10 767	20 236	6 189	3 867	30 571	1 826	7 099
REGION SÜDLICHER OBERRHEIN	333 591	2 894	2 174	114 845	25 769	45 872	13 663	10 990	89 255	8 948	19 181
LANDKREISE											
ROTTWEIL	45 794	351	299	23 546	3 610	4 367	1 759	1 288	7 251	582	2 741
SCHWARZWALD-BAAR-KREIS	75 928	404	378	37 445	4 879	7 709	2 375	2 104	15 747	936	3 951
TÜTTLINGEN	46 339	195	314	27 794	3 049	4 517	975	1 062	5 937	395	2 101
REGION SCHWARZWALD - BAAR - HEUBERG	168 061	950	991	88 785	11 538	16 593	5 109	4 454	28 935	1 913	8 793
LANDKREISE											
KONSTANZ	81 810	1 085	579	32 107	5 233	9 661	3 261	2 499	21 387	1 572	4 426
LOERRACH	66 519	520	608	29 061	5 005	8 352	3 008	1 737	13 239	1 102	3 887
WALDSHUT	46 775	352	853	19 971	4 271	5 265	1 010	1 383	9 772	994	2 904
REGION HOCHRHEIN - BODENSEE	195 104	1 957	2 040	81 139	14 509	23 278	7 279	5 619	44 398	3 668	11 217
ZUSAMMEN	696 756	5 801	5 205	284 769	51 816	85 743	26 051	21 063	162 588	14 529	39 191
DAVON: STADTKREISE	90 360	274	614	16 938	4 418	13 980	4 891	4 309	32 248	5 573	7 115
LANDKREISE	606 396	5 527	4 591	267 831	47 398	71 763	21 160	16 754	130 340	8 956	32 076
REG.-BEZ. TÜEBINGEN											
LANDKREISE											
REUTLINGEN	92 924	1 019	428	40 891	7 097	12 270	3 547	2 927	18 775	1 533	4 437
TÜEBINGEN	58 637	463	439	17 014	3 833	6 650	1 890	1 936	20 644	2 144	3 624
ZOLLERNALBKREIS	67 825	578	406	37 528	4 596	7 716	1 661	1 875	9 446	637	3 382
REGION NECKAR - ALB	219 386	2 060	1 273	95 433	15 526	26 636	7 098	6 738	48 865	4 314	11 443
STADTKREIS ULM	73 966	267	1 172	24 141	3 200	12 956	3 800	2 655	19 309	1 603	4 863
LANDKREISE											
ALB-DONAU-KREIS	43 358	611	229	22 212	4 690	4 144	1 525	1 108	6 382	579	1 878
BIBERACH	56 961	783	939	27 751	5 498	5 759	1 445	1 541	9 700	867	2 678
Region Donau-Iller ⁴⁾	174 285	1 661	2 340	74 104	13 388	22 859	6 770	5 304	35 391	3 049	9 419
LANDKREISE											
BODENSEEKREIS	63 855	677	371	29 705	4 896	6 170	1 379	1 764	15 098	671	3 124
RAVENSBURG	89 087	1 027	429	35 482	6 634	10 900	3 182	2 827	22 277	1 530	4 799
SIGMARINGEN	41 399	638	142	18 815	4 015	3 852	922	1 367	7 332	538	3 778
REGION BODENSEE - OBERSCHWABEN	194 341	2 342	942	84 002	15 545	20 922	5 483	5 958	44 707	2 739	11 701
ZUSAMMEN	588 012	6 063	4 555	253 539	44 459	70 417	19 351	18 000	128 963	10 102	32 563
DAVON: STADTKREIS	73 966	267	1 172	24 141	3 200	12 956	3 800	2 655	19 309	1 603	4 863
LANDKREISE	514 046	5 796	3 383	229 398	41 259	57 461	15 551	15 345	109 654	8 499	27 700
BADEN-WÜRTTEMBERG											
DAVON: STADTKREISE	1 048 875	3 795	16 247	288 202	54 427	157 867	55 538	69 949	290 586	39 815	72 449
LANDKREISE	2 686 119	26 096	19 671	1 238 289	202 612	318 142	89 187	81 611	534 047	38 584	137 880

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). - 2) Einschließlich der Personen "ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung. - 3) Dienstleistungen soweit anderweitig nicht genannt. - 4) Soweit Land Baden-Württemberg.

8. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 31. März 1995 nach Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Altersgruppen

Arbeiter/Angestellte Ausländer Wirtschaftsabteilung ¹⁾	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
Insgesamt										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	26 104	2 152	4 546	5 539	6 715	3 055	1 481	1 798	720	98
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	17 616	990	1 365	1 962	4 532	3 722	2 134	2 287	596	28
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	966 140	43 311	102 500	147 033	270 543	204 790	97 844	82 310	16 047	1 762
BAUGEWERBE	207 117	14 784	26 905	36 643	52 806	33 129	17 488	19 111	5 845	406
HANDEL	119 545	4 170	13 743	19 671	33 649	23 694	10 841	10 555	2 557	665
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	96 033	3 169	8 651	13 979	27 816	21 348	9 614	9 131	2 026	299
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	6 348	13	76	251	1 132	1 565	1 217	1 540	376	178
Dienstleistungen, A.N.G.	245 425	14 358	30 972	35 558	59 084	50 804	23 610	23 714	5 412	1 913
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	14 638	724	963	1 100	2 891	3 343	2 043	2 401	678	495
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	67 304	700	1 904	4 436	14 209	16 242	10 988	14 183	4 084	558
ZUSAMMEN	1 766 270	84 371	191 625	266 172	473 377	361 692	177 260	167 030	38 341	6 402
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	3 787	57	220	519	1 279	830	394	364	93	31
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	18 302	408	934	1 860	5 009	4 564	2 534	2 363	622	8
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	560 351	9 834	32 955	71 420	176 018	133 504	72 180	51 565	11 310	1 565
BAUGEWERBE	49 922	745	2 469	6 072	14 581	10 861	6 516	6 491	1 750	437
HANDEL	356 464	15 309	40 255	57 450	94 676	74 619	37 926	29 267	5 540	1 422
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	48 692	1 784	6 374	8 305	13 315	9 796	4 582	3 577	805	154
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	145 212	6 139	21 207	24 820	40 421	30 141	12 092	8 724	1 563	105
Dienstleistungen, A.N.G.	579 208	22 478	62 904	100 755	189 987	115 440	46 407	32 512	7 113	1 612
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	63 761	1 230	4 077	7 835	20 228	15 361	7 257	5 983	1 377	413
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	143 025	5 289	12 851	17 925	36 958	34 855	17 177	14 465	3 253	252
ZUSAMMEN	1 968 724	63 273	184 246	296 961	592 472	429 971	207 065	155 311	33 426	5 999
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	29 891	2 209	4 766	6 058	7 994	3 885	1 875	2 162	813	129
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	35 918	1 398	2 299	3 822	9 541	8 286	4 668	4 650	1 218	36
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 526 491	53 145	135 455	218 453	446 561	338 294	170 024	133 875	27 357	3 327
BAUGEWERBE	257 039	15 529	29 374	42 715	67 387	43 990	24 004	25 602	7 595	843
HANDEL	476 009	19 479	53 998	77 121	128 325	98 313	48 767	39 822	8 097	2 087
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	144 725	4 953	15 025	22 284	41 131	31 144	14 196	12 708	2 831	453
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	151 560	6 152	21 283	25 071	41 553	31 706	13 309	10 264	1 939	283
Dienstleistungen, A.N.G.	824 633	36 836	93 876	136 313	249 071	166 244	70 017	56 226	12 525	3 525
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	78 399	1 954	5 040	8 935	23 119	18 704	9 300	8 384	2 055	908
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	210 329	5 989	14 755	22 361	51 167	51 097	28 165	28 648	7 337	810
INSGESAMT	3 734 994	147 644	375 871	563 133	1 065 849	791 663	384 325	322 341	71 767	12 401
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	5 505	150	887	1 184	1 555	959	356	280	111	23
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 275	107	170	135	260	320	131	122	30	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	235 885	10 029	26 448	31 806	60 355	64 670	24 752	14 113	3 516	196
BAUGEWERBE	56 537	3 057	7 354	9 013	13 415	11 535	5 769	4 621	1 698	75
HANDEL	44 505	4 232	9 258	7 879	10 535	8 185	2 441	1 464	428	83
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	17 656	750	2 595	2 968	4 853	3 625	1 519	1 044	291	11
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	4 164	406	998	598	778	881	292	167	38	6
Dienstleistungen, A.N.G.	98 129	7 383	16 859	16 140	24 029	21 480	6 538	4 229	1 239	232
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 801	340	515	541	1 191	1 287	461	345	99	22
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	11 366	396	886	1 061	2 774	3 436	1 427	967	398	21
ZUSAMMEN	479 823	26 850	65 970	71 325	119 745	116 378	43 686	27 352	7 848	669

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). - 2) Einschließlich der Personen "ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

Noch: 8. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 31. März 1995 nach Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Altersgruppen

Arbeiter/Angestellte Ausländer Wirtschaftsabteilung ¹⁾	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
darunter weiblich										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	6 922	785	1 512	1 398	1 441	815	428	417	104	22
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 381	17	35	80	235	409	262	304	33	6
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	236 869	5 112	21 183	34 086	59 814	60 859	28 126	25 279	1 941	469
BAUGEWERBE	3 631	326	537	630	738	589	330	384	65	32
HANDEL	37 949	1 288	4 099	5 262	9 281	8 560	4 367	4 310	582	200
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	18 067	637	1 479	1 989	4 574	4 419	2 250	2 429	259	31
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	4 386	4	40	146	756	1 099	884	1 134	220	103
Dienstleistungen, A.N.G.	146 573	8 849	17 554	18 343	32 683	33 417	15 924	16 203	2 773	827
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	9 899	334	546	680	1 869	2 436	1 485	1 772	437	340
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	23 716	97	373	929	4 492	6 427	4 454	5 718	967	259
ZUSAMMEN	489 393	17 449	47 358	63 543	115 883	119 030	58 510	57 950	7 381	2 289
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	2 320	43	175	327	694	548	281	209	31	12
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	5 575	273	658	1 049	1 479	1 100	569	422	24	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	216 325	7 228	23 833	39 888	60 228	45 923	22 208	14 889	1 589	539
BAUGEWERBE	25 621	499	1 764	3 029	6 821	6 231	3 633	3 078	425	141
HANDEL	227 375	10 487	29 171	37 688	55 680	48 335	24 583	18 647	2 072	712
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	27 979	1 094	4 299	5 274	7 086	5 477	2 529	1 903	246	71
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	80 265	3 808	13 564	16 109	21 563	15 113	5 945	3 903	235	25
Dienstleistungen, A.N.G.	402 445	20 793	54 810	74 291	121 571	76 762	30 093	20 386	2 963	776
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	42 557	1 068	3 278	5 619	12 748	9 831	5 071	4 088	641	213
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	99 646	4 289	11 217	15 077	25 999	23 240	10 951	8 038	787	48
ZUSAMMEN	1 130 108	49 582	142 769	198 351	313 869	232 560	105 863	75 563	9 013	2 538
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	9 242	828	1 687	1 725	2 135	1 363	709	626	135	34
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	6 956	290	693	1 129	1 714	1 509	831	726	57	7
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	453 194	12 340	45 016	73 974	120 042	106 782	50 334	40 168	3 530	1 008
BAUGEWERBE	29 252	825	2 301	3 659	7 559	6 820	3 963	3 462	490	173
HANDEL	265 324	11 775	33 270	42 950	64 961	56 895	28 950	22 957	2 654	912
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	46 046	1 731	5 778	7 263	11 660	9 896	4 779	4 332	505	102
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	84 651	3 812	13 604	16 255	22 319	16 212	6 829	5 037	455	128
Dienstleistungen, A.N.G.	549 018	29 642	72 364	92 634	154 254	110 179	46 017	36 589	5 736	1 603
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	52 456	1 402	3 824	6 299	14 617	12 267	6 556	5 860	1 078	553
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	123 362	4 386	11 590	16 006	30 491	29 667	15 405	13 756	1 754	307
INSGESAMT	1 619 501	67 031	190 127	261 894	429 752	351 590	164 373	133 513	16 394	4 827
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	861	43	157	151	188	202	68	36	11	5
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	267	17	40	25	56	86	21	21	1	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	67 315	2 103	7 831	8 618	16 101	22 845	6 118	3 266	396	37
BAUGEWERBE	1 341	102	222	200	330	317	91	56	15	8
HANDEL	21 308	2 668	5 183	3 554	4 255	4 055	983	497	92	21
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 666	211	777	687	990	712	171	101	16	1
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 941	275	704	439	551	657	207	92	12	4
Dienstleistungen, A.N.G.	61 236	5 599	10 806	8 801	13 267	14 900	4 351	2 725	673	114
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 052	156	348	324	731	917	299	210	55	12
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	6 260	311	630	665	1 493	1 995	664	393	103	6
ZUSAMMEN	168 247	11 485	26 698	23 464	37 962	46 686	12 973	7 397	1 374	208

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). - 2) Einschließlich der Personen "ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 31. März 1995 nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	Vollzeitbeschäftigte						Teilzeitbeschäftigte			
			zusammen	Arbeiter		Angestellte		zusammen	Arbeiter	Angestellte		
				zusammen	darunter		zusammen				darunter	
					Facharbeiter ²⁾	in beruflicher Ausbildung ³⁾					in beruflicher Ausbildung ³⁾	in beruflicher Ausbildung ³⁾
Insgesamt												
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	29 891	27 994	24 933	12 107	-	3 061	-	1 897	1 171	726	
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	1 819 435	1 721 469	1 145 562	560 943	-	575 907	-	97 966	45 311	52 655	
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSERSERVERSORGUNG, BERGBAU	35 918	34 125	16 751	12 721	-	17 374	-	1 793	865	928	
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	1 526 478	1 439 269	923 085	418 429	-	516 184	-	87 209	43 055	44 154	
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT.	67 466	62 260	26 948	7 242	-	35 312	-	5 206	2 490	2 716	
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	71 862	67 871	48 153	12 029	-	19 718	-	3 991	2 490	1 501	
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	44 009	42 236	29 837	12 149	-	12 399	-	1 773	662	1 111	
23	EISEN-, METALLERZ-, GIESSEREI U. STAHLVERF.	83 916	79 995	62 339	25 726	-	17 656	-	3 921	1 766	2 155	
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	522 973	505 314	323 476	189 284	-	181 838	-	17 659	5 837	11 822	
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	396 772	371 948	223 447	84 742	-	148 501	-	24 824	13 879	10 945	
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	161 022	151 082	109 315	51 679	-	41 767	-	9 940	4 876	5 064	
27	LEDER-, TEXTIL- U. BEKLEIDUNGSGEWERBE	79 080	68 761	46 877	11 195	-	21 884	-	10 319	7 631	2 688	
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	99 378	89 802	52 693	24 383	-	37 109	-	9 576	3 424	6 152	
3	BAUGEWERBE	257 039	248 075	205 726	129 793	-	42 349	-	8 964	1 391	7 573	
30	BAUHAUPTGEWERBE	170 244	165 930	137 444	81 633	-	28 486	-	4 314	677	3 637	
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	86 795	82 145	68 282	48 160	-	13 863	-	4 650	714	3 936	
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	620 734	507 930	187 363	79 330	-	320 567	-	112 804	28 215	84 589	
4	HANDEL	476 009	383 836	104 330	42 264	-	279 506	-	92 173	15 215	76 958	
40 - 1	GROSSHANDEL	155 510	141 550	48 500	15 414	-	93 050	-	13 960	4 246	9 714	
42	HANDELSVERMITTLUNG	60 801	53 706	13 547	6 812	-	40 159	-	7 095	1 642	5 453	
43	EINZELHANDEL	259 698	188 580	42 283	20 038	-	146 297	-	71 118	9 327	61 791	
5	VERKEHR UND NACHRICHTENVERMITTLUNG	144 725	124 094	83 033	37 066	-	41 061	-	20 631	13 000	7 631	
50 0	EISENBAHNEN	14 428	14 076	10 754	4 500	-	3 322	-	352	115	237	
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	34 241	20 716	16 576	11 349	-	4 140	-	13 525	10 072	3 453	
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISENBAHNEN U. BUNDESPOST)	96 056	89 302	55 703	21 217	-	33 599	-	6 754	2 813	3 941	
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 264 921	996 712	247 805	87 914	-	748 907	-	268 209	85 910	182 299	
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	151 560	129 410	2 370	872	-	127 040	-	22 150	3 978	18 172	
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSGEWERBE	113 552	95 724	1 696	598	-	94 028	-	17 828	3 598	14 230	
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	38 008	33 686	674	274	-	33 012	-	4 322	380	3 942	
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	824 633	655 186	190 150	64 820	-	465 036	-	169 447	55 275	114 172	
70 0	GASTSTAETTEN- UND BEHERBERGUNGSGEWERBE	139 205	114 114	68 699	21 717	-	45 415	-	25 091	13 890	11 201	
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	50 723	37 648	33 047	15 069	-	4 601	-	13 075	11 868	1 207	
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	156 774	110 564	15 078	6 295	-	95 486	-	46 210	12 037	34 173	
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	245 096	188 278	25 499	4 849	-	162 779	-	56 818	11 509	45 309	
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG USW.	173 870	151 384	13 612	6 729	-	137 772	-	22 486	2 388	20 098	
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	58 965	53 198	34 215	10 161	-	18 983	-	5 767	3 583	2 184	
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	78 399	54 002	8 257	2 242	-	45 745	-	24 397	6 381	18 016	
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH. VEREINIGUNGEN	24 272	12 845	1 348	474	-	11 497	-	11 427	3 040	8 387	
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRTSCHAFTSLEBENS U. UEBR.	48 896	37 938	4 991	1 144	-	32 947	-	10 958	1 900	9 058	
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	210 329	158 114	47 028	19 980	-	111 086	-	52 215	20 276	31 939	
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	180 024	132 640	46 429	19 835	-	86 211	-	47 384	19 163	28 221	
96	SOZIALVERSICHERUNG	30 305	25 474	599	145	-	24 875	-	4 831	1 113	3 718	
-	OHNE ANGABE	13	11	-	-	-	11	-	2	-	2	
	INSGESAMT	3 734 994	3 254 116	1 605 663	740 294	-	1 648 453	-	480 878	160 607	320 271	

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnungen. - 2) Einschließlich Meister/Polier. - 3) Die Auszubildenden werden als "Darunterzahl" nur zum 2. Quartal eines Jahres dargestellt.

Noch: 9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 31. März 1995 nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf

Nummer der Systematik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	Vollzeitbeschäftigte						Teilzeitbeschäftigte		
			zusammen	Arbeiter		Angestellte		zusammen	Arbeiter	Angestellte	
				zusammen	darunter		zusammen				darunter
					Facharbeiter ²⁾	in beruflicher Ausbildung ³⁾					
darunter weiblich											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	9 242	7 748	6 115	2 984	-	1 633	-	1 494	807	687
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	489 396	400 262	202 174	26 914	-	198 088	-	89 134	39 707	49 427
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WASSER- VERSORUNG, BERGBAU	6 956	5 244	575	82	-	4 669	-	1 712	806	906
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	453 188	373 829	198 773	25 686	-	175 056	-	79 359	38 096	41 263
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT.	25 930	21 375	6 908	411	-	14 467	-	4 555	1 981	2 574
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	24 998	21 190	14 755	647	-	6 435	-	3 808	2 358	1 450
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN FEINKER., GLAS	8 659	6 992	2 693	353	-	4 299	-	1 667	590	1 077
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	18 621	14 982	8 777	602	-	6 205	-	3 639	1 565	2 074
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	86 230	70 551	22 713	3 211	-	47 838	-	15 679	4 749	10 930
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	143 927	122 044	79 225	7 994	-	42 819	-	21 883	12 243	9 640
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	45 134	35 941	19 888	4 011	-	16 053	-	9 193	4 303	4 890
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	49 123	39 201	28 193	5 189	-	11 008	-	9 922	7 303	2 619
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	50 566	41 553	15 621	3 268	-	25 932	-	9 013	3 004	6 009
3	BAUGEWERBE	29 252	21 189	2 826	1 146	-	18 363	-	8 063	805	7 258
30	BAUHAUPTGEWERBE	14 630	10 830	820	243	-	10 010	-	3 800	360	3 440
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	14 622	10 359	2 006	903	-	8 353	-	4 263	445	3 818
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	311 370	205 723	31 803	9 145	-	173 920	-	105 647	24 213	81 434
4	HANDEL	265 324	177 958	24 704	6 512	-	153 254	-	87 366	13 245	74 121
40 - 1	GROSSHANDEL	57 957	45 094	8 189	1 176	-	36 905	-	12 863	3 704	9 159
42	HANDELSVERMITTLUNG	23 794	17 902	2 423	516	-	15 479	-	5 892	1 323	4 569
43	EINZELHANDEL	183 573	114 962	14 092	4 820	-	100 870	-	68 611	8 218	60 393
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- VERMITTLUNG	46 046	27 765	7 099	2 633	-	20 666	-	18 281	10 968	7 313
50 0	EISENBAHNEN	1 982	1 650	365	49	-	1 285	-	332	106	226
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	19 375	6 526	3 712	1 989	-	2 814	-	12 849	9 474	3 375
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	24 689	19 589	3 022	595	-	16 567	-	5 100	1 388	3 712
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	809 487	565 266	106 577	28 511	-	458 689	-	244 221	77 997	166 224
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	84 651	63 187	594	97	-	62 593	-	21 464	3 792	17 672
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	66 583	49 278	371	71	-	48 907	-	17 305	3 442	13 863
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	18 068	13 909	223	26	-	13 686	-	4 159	350	3 809
7	DIENSTLEISTUNGEN, A. N. G.	549 018	397 120	97 139	26 870	-	299 981	-	151 898	49 434	102 464
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	96 085	74 004	41 634	10 774	-	32 370	-	22 081	11 726	10 355
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	39 050	26 822	23 907	11 869	-	2 915	-	12 228	11 078	1 150
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	99 127	61 174	5 066	1 134	-	56 108	-	37 953	11 155	26 798
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	201 890	147 477	17 317	1 499	-	130 160	-	54 413	10 888	43 525
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	93 419	72 730	3 269	662	-	69 461	-	20 689	1 941	18 748
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	19 447	14 913	5 946	932	-	8 967	-	4 534	2 646	1 888
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	52 456	30 508	4 109	910	-	26 399	-	21 948	5 790	16 158
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	17 565	7 029	525	101	-	6 504	-	10 536	2 798	7 738
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	30 059	20 597	1 875	289	-	18 722	-	9 462	1 589	7 873
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	123 362	74 451	4 735	634	-	69 716	-	48 911	18 981	29 930
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	102 355	58 123	4 574	615	-	53 549	-	44 232	17 928	26 304
96	SOZIALVERSICHERUNG	21 007	16 328	161	19	-	16 167	-	4 679	1 053	3 626
-	OHNE ANGABE	6	4	-	-	-	4	-	2	-	2
	ZUSAMMEN	1 619 501	1 179 003	346 669	67 554	-	832 334	-	440 498	142 724	297 774

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnungen. - 2) Einschließlich Meister/Polier. - 3) Die Auszubildenden werden als "Darunterzahl" nur zum 2. Quartal eines Jahres dargestellt.

10. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 31. März 1995 nach Berufsbereichen, Berufsabschnitten und ausgewählten Berufsgruppen sowie Ausbildung

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	Davon mit nachstehender Ausbildung								ohne Angabe
		Volks-/Hauptschulabschluß, Mittlere Reife ²⁾			Abitur ³⁾			Abschluß an einer		
		zusammen	ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	mit abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	zusammen	ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	mit abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	Höheren Fach-/Fachhochschule	Hochschule/Universität	
insgesamt										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	43 327	38 165	15 023	23 142	1 114	417	697	986	672	2 390
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	1 717	1 548	694	854	25	16	9	5	9	130
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFFHERSTELLER	7 193	6 552	3 479	3 073	88	51	37	16	3	534
KERAMIKER, GLASMACHER	8 722	8 351	4 405	3 946	83	45	38	13	12	263
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFFVERARBEITER	63 128	59 143	35 727	23 416	526	258	268	103	132	3 224
DARUNTER CHEMIEARBEITER	30 596	28 768	14 975	13 793	379	191	188	67	101	1 281
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	55 709	52 494	21 895	30 599	827	359	468	136	79	2 173
DARUNTER DRUCKER	31 584	29 689	8 403	21 286	621	248	373	102	68	1 104
HOLZAUFBEREITER, HOLZWARENFERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	12 878	12 221	7 674	4 547	59	28	31	9	16	573
METALLERZEUGER, -BEARBEITER	117 659	112 910	47 008	65 902	494	216	278	124	72	4 059
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	56 303	54 962	15 367	39 595	246	103	143	56	19	1 020
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	310 532	300 194	51 543	248 651	3 045	1 121	1 924	537	132	6 624
DARUNTER SCHLOSSER	119 891	116 507	18 417	98 090	705	303	402	135	38	2 506
MECHANIKER	79 051	76 950	14 726	62 224	691	265	426	116	31	1 263
ELEKTRIKER	109 788	105 326	20 883	84 443	1 427	468	959	342	110	2 583
MONTIERER UND METALLBERUFE, A. N. G.	125 748	118 350	77 885	40 465	785	458	327	87	62	6 464
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	39 384	36 725	25 492	11 233	180	75	105	65	31	2 383
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	25 615	23 970	15 924	8 046	124	55	69	31	11	1 479
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	6 935	6 519	3 666	2 853	69	34	35	15	7	325
ERNAHRUNGSBERUFE	89 369	79 364	35 323	44 041	742	340	402	122	101	9 040
DARUNTER SPEISENBEREITER	50 548	42 639	23 873	18 766	459	226	233	49	40	7 361
BAUBERUFE	128 258	114 058	47 677	66 381	732	348	384	131	81	13 256
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	52 141	47 772	11 784	35 988	275	106	169	55	16	4 023
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	40 438	37 412	11 887	25 525	259	102	157	43	35	2 689
TISCHLER, MODELLBAUER	40 741	39 046	6 977	32 069	600	298	302	63	38	994
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	37 617	36 097	9 427	26 670	172	66	106	55	20	1 273
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIGMACHER	68 709	63 197	35 825	27 372	820	346	474	456	264	3 972
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	31 124	27 580	18 497	9 083	298	184	114	26	25	3 195
MASCHINISTEN UND ZUGEOERIGTE BERUFE	27 336	25 316	6 648	18 668	123	38	85	51	25	1 821
ZUSAMMEN	1 321 268	1 240 855	471 918	768 937	11 329	4 835	6 494	2 394	1 245	65 445

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. - 2) Oder Gleichwertige Schulbildung. - 3) Hochschulreife allgemein oder Fachgebunden. - 4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule.

Noch: 10. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 31. März 1995 nach Berufsbereichen, Berufsabschnitten und ausgewählten Berufsgruppen sowie Ausbildung

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	Davon mit nachstehender Ausbildung								
		Volks-/Hauptschulabschluß, Mittlere Reife ²⁾			Abitur ³⁾			Abschluß an einer		ohne Angabe
		zusammen	ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	mit abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	zusammen	ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	mit abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	Höheren Fach-/ Fachhochschule	Hochschule/ Universität	
noch: Insgesamt										
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	112 983	16 117	617	15 500	7 532	1 534	5 998	50 413	37 333	1 588
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	196 110	165 723	10 592	155 131	11 490	2 025	9 465	11 031	4 025	3 841
ZUSAMMEN	309 093	181 840	11 209	170 631	19 022	3 559	15 463	61 444	41 358	5 429
Dienstleistungsberufe										
WARENKAUFLEUTE	287 994	257 624	43 736	213 888	9 879	2 854	7 025	4 508	3 750	12 233
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe Darunter Bank- Versicherungskaufleute	150 237	116 150	15 186	100 964	23 432	6 924	16 508	3 857	4 499	2 299
Verkehrsberufe Darunter Berufe des Landverkehrs	240 300	216 262	81 631	134 631	2 564	1 205	1 359	498	429	20 547
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BÜROBERUFE DARUNTER BÜROFACH-, BÜROHILFSKRAEFTE	737 512	604 870	80 902	523 968	46 845	12 507	34 338	26 179	34 750	24 868
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	39 563	32 810	8 673	24 137	757	272	485	333	2 035	3 628
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KÜNSTLERISCHE BERUFE	29 367	15 037	2 100	12 937	3 913	980	2 933	3 019	4 592	2 806
GESUNDHEITSDIENSTBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	217 210	175 252	28 378	146 874	14 467	3 471	10 996	1 006	21 630	4 855
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFTLICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	155 503	91 826	15 867	75 959	12 919	4 285	8 634	14 762	32 089	3 907
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGSBERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	192 202	160 181	99 881	60 300	2 582	1 224	1 358	362	317	28 760
ZUSAMMEN	2 049 888	1 670 012	376 354	1 293 658	117 358	33 722	83 636	54 524	104 091	103 903
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	9 701	6 605	4 920	1 685	1 283	1 048	235	369	476	968
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 734 994	3 139 025	880 118	2 258 907	150 131	43 597	106 534	119 722	147 851	178 265

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. - 2) Oder Gleichwertige Schulbildung. - 3) Hochschulreife allgemein oder Fachgebunden. - 4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule.

Noch: 10. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 31. März 1995 nach Berufsbereichen, Berufsabschnitten und ausgewählten Berufsgruppen sowie Ausbildung

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	Davon mit nachstehender Ausbildung								ohne Angabe
		Volks-/Hauptschulabschluß, Mittlere Reife ²⁾			Abitur ³⁾			Abschluß an einer		
		zusammen	ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	mit abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	zusammen	ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	mit abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	Höheren Fach-/Fachhochschule	Hochschule/Universität	
darunter weiblich										
PFLANZENBAUER, TIER-ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	12 088	10 820	3 879	6 941	367	172	195	209	183	509
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	54	46	16	30	6	3	3	-	-	2
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFFHERSTELLER	535	490	303	187	25	19	6	-	1	19
KERAMIKER, GLASMACHER	3 665	3 502	2 106	1 396	40	22	18	3	3	117
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFFVERARBEITER	21 980	20 397	15 334	5 063	164	75	89	32	36	1 351
DARUNTER CHEMIEARBEITER	9 863	9 146	5 862	3 284	133	57	76	29	29	526
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	17 671	16 297	9 932	6 365	313	147	166	33	32	996
DARUNTER DRUCKER	8 498	7 733	3 167	4 566	259	113	146	30	28	448
HOLZAUFBEREITER, HOLZWARENFERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	2 088	1 976	1 615	361	11	3	8	2	2	97
METALLERZEUGER, -BEARBEITER	14 803	13 854	10 090	3 764	66	35	31	8	18	857
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	3 331	3 216	2 321	895	15	10	5	3	1	96
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	16 377	14 828	5 970	8 858	714	276	438	66	22	747
DARUNTER SCHLOSSER	2 353	2 161	1 248	913	34	18	16	5	3	150
MECHANIKER	3 568	3 437	2 015	1 422	37	17	20	6	5	83
ELEKTRIKER	8 411	7 901	4 865	3 036	117	51	66	13	5	375
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	59 899	56 293	43 406	12 887	299	176	123	18	24	3 265
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	29 188	27 174	19 056	8 118	132	55	77	28	16	1 838
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	23 719	22 196	14 992	7 204	111	50	61	24	8	1 380
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	3 725	3 535	2 426	1 109	29	14	15	3	2	156
ERNAERHUNGSBERUFE	39 066	33 888	22 971	10 917	259	130	129	28	25	4 866
DARUNTER SPEISENBEREITER	30 259	25 726	18 113	7 613	204	109	95	21	20	4 288
BAUBERUFE	806	691	401	290	24	12	12	2	4	85
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	155	131	64	67	8	3	5	-	-	16
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	4 288	4 004	2 190	1 814	42	16	26	8	9	225
TISCHLER, MODELLBAUER	1 597	1 402	671	731	127	83	44	2	4	62
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	2 584	2 466	1 381	1 085	18	7	11	9	2	89
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIGMACHER	32 967	30 522	22 292	8 230	288	143	145	56	42	2 059
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITS-ANGABE	10 403	9 279	7 109	2 170	73	40	33	9	6	1 036
MASCHINISTEN UND ZUGEOERDIGE BERUFE	410	363	197	166	9	3	6	3	3	32
ZUSAMMEN	270 463	248 862	172 315	76 547	2 750	1 307	1 443	323	256	18 272

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. - 2) Oder Gleichwertige Schulbildung. - 3) Hochschulreife allgemein oder Fachgebunden. - 4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule.

Noch: 10. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 31. März 1995 nach Berufsbereichen, Berufsabschnitten und ausgewählten Berufsgruppen sowie Ausbildung

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	Davon mit nachstehender Ausbildung								ohne Angabe
		Volks-/Hauptschulabschluss, Mittlere Reife ²⁾			Abitur ³⁾			Abschluß an einer		
		zusammen	ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	mit	zusammen	ohne abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	mit	Höheren Fach-/ Fachhoch- schule	Hoch- schule/ Universität	
noch: darunter weiblich										
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	7 330 5 957	819 686	101 70	718 616	708 633	181 169	527 464	2 720 2 385	2 909 2 098	174 155
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	42 000 14 847	35 351 11 480	4 857 1 671	30 494 9 809	3 673 1 534	750 173	2 923 1 361	1 285 870	733 507	958 456
ZUSAMMEN	49 330	36 170	4 958	31 212	4 381	931	3 450	4 005	3 642	1 132
DIENTSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	182 792	167 850	33 990	133 860	4 654	1 502	3 152	858	1 050	8 380
DIENTSTLEISTUNGSKAUF- LEUTE UND ZUGEHÖ- RIGE BERUFE DARUNTER BANK- VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	77 259 63 740	61 595 51 223	10 320 8 529	51 275 42 694	12 171 10 240	3 586 2 808	8 585 7 432	1 124 813	1 221 982	1 148 482
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVER- KEHRS	45 687 3 561	40 410 3 122	17 434 1 148	22 976 1 974	577 51	252 25	325 26	84 5	100 8	4 516 375
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS-, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	507 600 439 365	446 803 393 754	67 699 60 713	379 104 333 041	27 558 21 322	7 298 5 867	20 260 15 455	7 029 4 243	8 494 4 573	17 716 15 473
ORDNUNGS-, SICHERHEITS- BERUFE	7 586	5 887	2 918	2 969	233	104	129	53	580	833
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	14 442	7 798	1 429	6 369	1 922	430	1 492	1 517	2 015	1 190
GESUNDHEITSDIENSTBERUFE DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	183 888 10 467	157 743 1 014	25 869 152	131 874 862	11 651 816	2 500 155	9 151 661	793 69	9 256 8 395	4 445 173
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	107 165 81 466 15 762	74 558 67 412 4 468	13 750 12 370 212	60 808 55 042 4 256	8 179 5 473 1 449	2 755 1 983 198	5 424 3 490 1 251	8 313 5 720 1 654	13 449 1 596 7 381	2 666 1 265 810
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	158 048 79 210	133 419 64 708	85 471 54 399	47 948 10 309	1 924 271	889 143	1 035 128	222 36	209 44	22 274 14 151
ZUSAMMEN	1 284 467	1 096 063	258 880	837 183	68 869	19 316	49 553	19 993	36 374	63 168
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	3 099	2 066	1 386	680	460	367	93	51	118	404
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 619 501	1 394 027	441 434	952 593	76 833	22 096	54 737	24 581	40 573	83 487

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. - 2) Oder Gleichwertige Schulbildung. - 3) Hochschulreife allgemein oder Fachgebunden. - 4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschnule.

11. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 31. März 1995 nach Berufsbereichen, Berufsabschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Stellung im Beruf sowie Ausländern

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt		Und zwar							
			Arbeiter		Angestellte		in beruflicher Ausbildung ²⁾		Ausländer	
	insgesamt	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	43 327	12 088	38 694	10 828	4 633	1 260	-	-	6 250	954
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	1 717	54	1 624	32	93	22	-	-	378	4
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFFHERSTELLER	7 193	535	7 026	509	167	26	-	-	2 348	50
KERAMIKER, GLASMACHER	8 722	3 665	8 344	3 556	378	109	-	-	2 525	923
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFFVERARBEITER	63 128	21 980	60 124	20 900	3 004	1 080	-	-	19 456	5 844
DARUNTER CHEMIEARBEITER	30 596	9 863	28 308	8 839	2 288	1 024	-	-	7 564	1 902
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	55 709	17 671	49 202	15 827	6 507	1 844	-	-	10 846	3 160
DARUNTER DRUCKER	31 584	8 498	25 867	6 760	5 717	1 738	-	-	4 300	773
HOLZAUFBEREITER, HOLZWARENFERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	12 878	2 088	12 574	2 014	304	74	-	-	3 280	560
METALLERZEUGER, -BEARBEITER	117 659	14 803	115 440	14 681	2 219	122	-	-	35 181	4 515
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	56 303	3 331	55 315	3 307	988	24	-	-	12 829	1 016
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	310 532	16 377	286 740	13 796	23 792	2 581	-	-	37 719	1 871
DARUNTER SCHLOSSER	119 891	2 353	115 350	2 299	4 541	54	-	-	15 989	560
MECHANIKER	79 051	3 568	70 616	3 336	8 435	232	-	-	8 752	529
ELEKTRIKER	109 788	8 411	98 237	7 966	11 551	445	-	-	11 324	1 915
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	125 748	59 899	124 555	59 682	1 193	217	-	-	42 258	18 500
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	39 384	29 188	37 722	28 396	1 662	792	-	-	11 258	6 605
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	25 615	23 719	24 752	23 048	863	671	-	-	5 203	4 649
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	6 935	3 725	6 494	3 623	441	102	-	-	1 751	880
ERNAHRUNGSBERUFE	89 369	39 066	82 787	37 795	6 582	1 271	-	-	23 109	11 786
DARUNTER SPEISENBEREITER	50 548	30 259	47 374	29 306	3 174	953	-	-	16 712	9 687
BAUBERUFE	128 258	806	122 721	694	5 537	112	-	-	40 066	171
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	52 141	155	49 060	129	3 081	26	-	-	16 007	46
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	40 438	4 288	38 855	3 948	1 583	340	-	-	9 700	856
TISCHLER, MODELLBAUER	40 741	1 597	38 670	1 517	2 071	80	-	-	4 312	101
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	37 617	2 584	36 425	2 491	1 192	93	-	-	8 013	332
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIGMACHER	68 709	32 967	62 625	31 543	6 084	1 424	-	-	15 455	7 300
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAEITIGKEITSANGABE	31 124	10 403	30 845	10 257	279	146	-	-	10 228	3 021
MASCHINISTEN UND ZUGEHOERIGE BERUFE	27 336	410	25 794	363	1 542	47	-	-	3 902	77
ZUSAMMEN	1 321 268	270 463	1 245 180	259 558	76 088	10 905	-	-	292 731	68 467

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. - 2) Die Auszubildenden werden als "Darunterzahl" nur zum 2. Quartal eines Jahres dargestellt.

Noch: 11. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 31. März 1995 nach Berufsbereichen, Berufsabschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Stellung im Beruf sowie Ausländern

Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt		Und zwar							
			Arbeiter		Angestellte		in beruflicher Ausbildung ²⁾		Ausländer	
	insgesamt	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	112 983	7 330	581	120	112 402	7 210	-	-	4 828	386
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER TECHNIKER	196 110	42 000	12 553	2 012	183 557	39 988	-	-	7 645	1 836
ZUSAMMEN	309 093	49 330	13 134	2 132	295 959	47 198	-	-	12 473	2 222
Dienstleistungsberufe										
WARENKAUFLER	287 994	182 792	15 326	9 629	272 668	173 163	-	-	20 154	13 735
Dienstleistungskauf- leute und zugehörige Berufe darunter Bank- Versicherungs- kaufleute	150 237	77 259	1 897	606	148 340	76 653	-	-	4 429	2 671
VERKEHRSBERUFE darunter Berufe des Landver- kehrs	240 300	45 687	208 511	34 857	31 789	10 830	-	-	36 097	5 472
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS-, BÜROBERUFE darunter Bürofach-, Bürohilfs- kräfte	737 512	507 600	16 706	9 323	720 806	498 277	-	-	27 890	19 177
ORDNUNGS-, SICHERHEITS- BERUFE	39 563	7 586	28 582	5 066	10 981	2 520	-	-	3 000	748
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KÜNSTLERISCHE BERUFE	29 367	14 442	2 885	1 231	26 482	13 211	-	-	2 555	1 177
GESUNDHEITSDIENSTBERUFE darunter Ärzte, Apotheker	217 210	183 888	8 937	6 875	208 273	177 013	-	-	15 695	13 287
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE darunter Sozialpflegerische Berufe Lehrer	155 503	107 165	4 813	3 669	150 690	103 496	-	-	7 136	4 422
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE darunter Reinigungsberufe	192 202	158 048	174 834	144 396	17 368	13 652	-	-	49 588	35 544
ZUSAMMEN	2 049 888	1 284 467	462 491	215 652	1 587 397	1 068 815	-	-	166 544	96 233
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	9 701	3 099	5 147	1 191	4 554	1 908	-	-	1 447	367
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 734 994	1 619 501	1 766 270	489 393	1 968 724	1 130 108	-	-	479 823	168 247

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. - 2) Die Auszubildenden werden als "Darunterzahl" nur zum 2. Quartal eines Jahres dargestellt.

12. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 31. März 1995 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und ausgewählten Staatsangehörigkeiten

Wirtschaftsabteilung ¹⁾ Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon mit folgender Staatsangehörigkeit								
		EG-Länder					übriges Ausland			
		zusammen	davon					zusammen	darunter	
			Griechenland	Italien	Portugal	Spanien	übrige		Jugoslawien ²⁾	Türkei
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	5 505	1 675	81	621	457	83	433	3 830	1 902	769
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	1 275	585	100	232	13	40	200	690	285	267
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUWERBE) 3)	235 885	86 180	19 793	34 484	5 092	5 039	21 772	149 705	56 344	69 638
BAUWERBE	56 537	18 294	1 469	9 283	2 403	564	4 575	38 243	21 689	11 354
HANDEL	44 505	17 336	2 462	6 145	812	986	6 931	27 169	10 359	9 250
VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	17 656	6 825	1 262	2 459	525	570	2 009	10 831	3 662	4 482
KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	4 164	1 892	330	594	80	184	704	2 272	1 251	515
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	98 129	35 675	6 231	12 948	2 417	1 945	12 134	62 454	26 753	15 436
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	4 801	1 540	204	475	108	149	604	3 261	1 304	560
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	11 366	5 379	678	1 755	359	277	2 310	5 987	2 297	1 729
UNTER 20	26 850	7 428	1 578	4 504	437	336	573	19 422	7 650	10 123
20 - 25	65 970	21 876	4 313	9 410	1 702	1 076	5 375	44 094	17 555	20 322
25 - 30	71 325	26 341	5 131	8 825	2 447	1 392	8 546	44 984	14 367	19 693
30 - 35	65 192	24 160	4 093	8 789	2 163	1 146	7 969	41 032	10 135	18 748
35 - 40	54 553	22 578	3 618	9 305	1 438	981	7 236	31 975	9 242	11 525
40 - 45	56 004	21 420	3 138	8 772	943	965	7 602	34 584	18 126	7 174
45 - 50	60 374	21 643	4 152	7 958	1 410	1 246	6 877	38 731	22 899	9 754
50 - 55	43 686	15 952	3 293	5 642	981	1 252	4 784	27 734	14 666	9 323
55 - 60	27 352	10 695	2 585	4 400	594	990	2 126	16 657	8 689	5 581
60 - 65	7 848	3 056	677	1 298	141	424	516	4 792	2 335	1 668
65 UND MEHR	669	232	32	93	10	29	68	437	182	89
INSGESAMT	479 823	175 381	32 610	68 996	12 266	9 837	51 672	304 442	125 846	114 000
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	861	249	18	45	98	10	78	612	228	214
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG, BERGBAU	267	123	32	34	5	9	43	144	85	41
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUWERBE) 3)	67 315	24 808	7 160	8 513	1 648	1 312	6 175	42 507	19 993	16 755
BAUWERBE	1 341	478	52	171	30	44	181	863	417	222
HANDEL	21 308	8 378	1 168	2 705	420	489	3 596	12 930	5 407	4 350
VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	3 666	1 677	330	481	114	157	595	1 989	750	693
KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	2 941	1 234	245	367	59	122	441	1 707	982	374
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	61 236	20 183	3 640	6 929	1 707	1 277	6 630	41 053	20 006	10 251
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 052	1 018	148	295	89	109	377	2 034	964	325
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	6 260	2 720	478	838	163	200	1 041	3 540	1 637	941
UNTER 20	11 485	3 233	668	1 916	195	145	309	8 252	3 376	4 173
20 - 25	26 698	9 270	1 957	3 553	705	505	2 550	17 428	7 127	7 690
25 - 30	23 464	9 567	1 820	2 727	881	622	3 517	13 897	4 843	5 319
30 - 35	19 250	7 810	1 467	2 499	674	432	2 738	11 440	3 481	4 323
35 - 40	18 712	7 295	1 441	2 635	444	368	2 407	11 417	4 636	3 175
40 - 45	24 934	7 712	1 583	2 492	424	386	2 827	17 222	10 426	3 291
45 - 50	21 752	7 507	1 897	2 131	514	442	2 523	14 245	8 593	3 205
50 - 55	12 973	4 966	1 308	1 372	300	445	1 541	8 007	4 666	1 923
55 - 60	7 397	2 952	969	884	169	312	618	4 445	2 730	881
60 - 65	1 374	502	154	145	25	68	110	872	509	170
65 UND MEHR	208	54	7	24	2	4	17	154	82	16
ZUSAMMEN	168 247	60 868	13 271	20 378	4 333	3 729	19 157	107 379	50 469	34 166

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). - 2) Einschließlich Kroatien, Slowenien und Bosnien-Herzegowina sowie der ehemaligen Jugoslawischen Republik Makedonien, die seit 1992 bzw. 1993 selbständige Staaten sind. - 3) Einschließlich der Personen "ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

Anhang

Gegenüberstellung der „Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)“ zu dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit“, Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	00 — 03
1 — 3	Produzierendes Gewerbe	04 — 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	04 — 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	09 — 58
20	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung	09 — 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	12 — 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	14 — 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	17 — 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau ¹⁾	23 — 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik ²⁾ , Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sport- geräten, Spiel- und Schmuckwaren	34 — 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	40 — 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	45 — 53
28 — 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	54 — 58
3	Baugewerbe	59 — 61
30	Bauhauptgewerbe	59 — 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	61
4 — 5	Handel und Verkehr	62 — 68
4	Handel	62
40 — 1	Großhandel	620
42	Handelsvermittlung	621
43	Einzelhandel	622 — 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	63 — 68
50 0	Eisenbahnen	63
50 7	Deutsche Bundespost	64
50 (ohne 50 0, 7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	65 — 68
6 — 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	69 — 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	690
61	Versicherungsgewerbe	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	70 — 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	70 — 71
70 1 — 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege	72 — 73
70 6 — 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	74 — 77
71 0 — 1	Gesundheits- und Veterinärwesen	78
71 2 — 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienst- leistungen	79 — 81, 820
71 8	Sonstige Dienstleistungen	83 — 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte	87 — 90
	darunter:	
80 0	Christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	89
80 1 — 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter	87 — 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	91 — 94
90	Gebietskörperschaften	91 92, 94
96	Sozialversicherung	93
—	Ohne Angabe	—

¹⁾ Einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.

²⁾ Ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.



Gemeinschafts-
veröffentlichung
der Statistischen
Landesämter

Volkswirtschaft- liche Gesamtrech- nungen der Länder

Heft 24 Verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise
in den Ländern des früheren Bundesgebietes 1989

70 Seiten, kartoniert, 14,80 DM; Artikel-Nr. 8518 89001; ISSN 0935 3011

Heft 25 Entstehung des Bruttoinlandsprodukts in den Ländern
der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1994

126 Seiten, kartoniert, 16,- DM; Artikel-Nr. 8518 94001; ISSN 0935 3011

Heft 26 Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte, der Landkreise
und der Arbeitsmarktregionen in der Bundesrepublik
Deutschland 1980, 1990 und 1992 (früheres Bundesgebiet)

164 Seiten, kartoniert, 19,- DM; Artikel-Nr. 8518 92002 ; ISSN 0935 3011

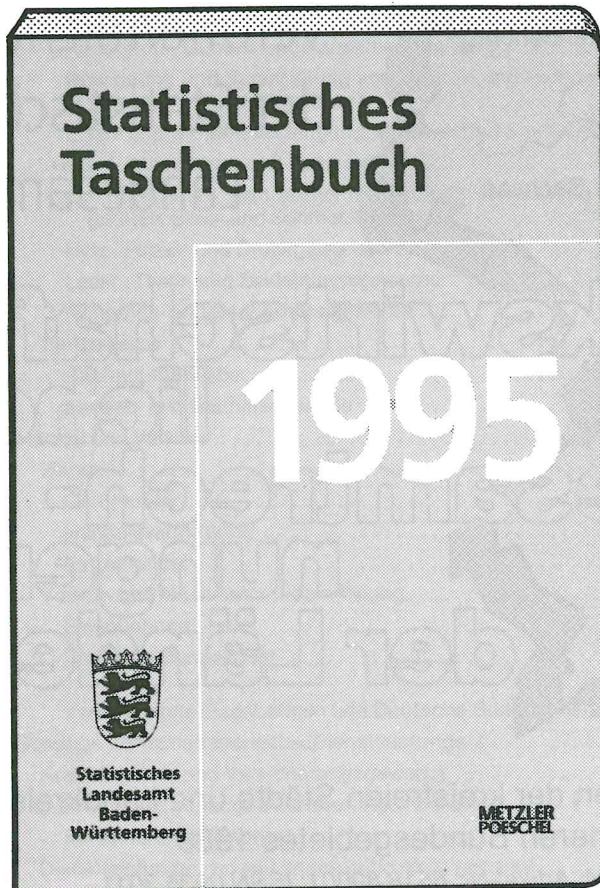
erscheint
demnächst

*Zu bestellen beim Metzler-Poeschel Verlag, Werastraße 21-23, 70182 Stuttgart
Telefon (0711) 21 94 - 104; Fax (0711) 21 94 - 119*

Herausgegeben im Auftrag des Arbeitskreises "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder"
vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Straße 68, 70199 Stuttgart, Telefon (0711) 641-2866



Statistische Informationen im Taschenbuchformat



Umfang: 320 Seiten,
36 Schaubilder 2farbig
Umschlag: Karton 2farbig
Format: 11,5 x 16,5 cm
Preis: DM 20,- (zuzüglich Versandkosten)

Artikel-Nr. 1111 95001
ISBN 3-923 292-37-6

Im bewährt handlichen Format bietet das Statistische Taschenbuch in hoher Informationsdichte einen datenorientierten Überblick über das Wirtschafts-, Sozial- und Kulturgeschehen des Landes Baden-Württemberg. Trotz notwendiger Anpassungen und Erweiterungen im Laufe der Jahre wurde auf Vergleichbarkeit mit früheren Taschenbuchausgaben Wert gelegt.

Aus dem Inhalt:

- Staat und Staatsgebiet
- Bevölkerung
- Wirtschaft
- Finanzen
- Volkswirtschaft
- Regionale, nationale und internationale Übersichten